

Die Käferfauna (Coleoptera) der Grafschafter Krautfabrik in Meckenheim/Rheinland

Manfred Junker

1. Einleitung

Seit längerem werden stadtoökologische Untersuchungen zu verschiedenen biologischen Themenkomplexen durchgeführt, wobei meist die Untersuchung urbaner Grünflächen, Parks, aber auch beispielsweise von Kiesgruben und Müllkippen im Vordergrund standen. Ein Fabrikgelände ist meines Wissens bislang in Deutschland nicht intensiv hinsichtlich seiner Käferfauna untersucht worden.

Als Naturfreund erwachte in mir vor 40 Jahren die Leidenschaft für die Insekten. Die Gaukler der Lüfte hatten es mir besonders angetan - also fing ich an zu sammeln. Nach einigen Jahren hatte ich größtenteils alles zusammengetragen, was an Tagfaltern in unserem Raum fliegt. Später habe ich noch einige Jahre die Biologie der Schmetterlinge durch Zuchten studiert, wobei ich die Tiere zum größten Teil wieder der Natur übergab. Schließlich habe ich mich den Käfern zugewandt und die Grafschafter Krautfabrik, in der ich über 30 Jahre tätig war, bot ein geeignetes Untersuchungsrevier mit zahlreichen Biotopen. Dem Geschäftsführer, Herrn Dr. Franceschini möchte ich an dieser Stelle für die Unterstützung meiner Untersuchungen danken.

Im Zeitraum zwischen 1981 und 2000 wurden unregelmäßige Aufsammlungen durchgeführt, die in ihrer Gesamtheit einen guten Eindruck von der Artenvielfalt- und Zusammensetzung des Fabrikgeländes geben. Im folgenden sollen nun das Untersuchungsgebiet und die Methoden vorgestellt werden. Es folgt ein Verzeichnis der nachgewiesenen Käferarten und eine Übersicht über faunistisch bemerkenswerte Funde um letztlich einige Besonderheiten der Käferfauna zu erörtern.

2. Untersuchungsgebiet

Die Grafschafter Krautfabrik (Abb. 3) liegt in der Niederrheinischen Bucht am Ortsrand von Meckenheim, einer etwa 26.000 Einwohner zählenden Stadt

auf einer Fläche von rund 35 km² westlich von Bonn. Über Geschichte und Funktion der Fabrik berichten WEGENER & WEIRICH (1996) sowie ANONYMUS (2000), die nachfolgend in Auszügen zitiert werden sollen.

‘Vor hundert Jahren, um 1900, etablierte die "Grafschafter Krautfabrik Josef Schmitz KG" ihr Produkt als Marken-Brotaufstrich und ist inzwischen bundesweit der einzige Hersteller. Nicht nur das Unternehmen, auch die Zuckerrübe selbst hat Tradition. Seit 2000 Jahren schon ist sie als Nutzpflanze bekannt und wurde bei den alten Griechen wegen ihrer medizinischen Wirkung, z.B. gegen Haarausfall angebaut’. ‘Die Römer entdeckten sie als Nahrungsmittel: PLATUS verwies die Speise noch auf den Mittagstisch der kleinen Leute, doch um 222 rühmt der Gourmet APICUS sie in seinen Kochbüchern als Beilage, Füllung oder Gericht. Erste Hinweise auf die Verarbeitung zu Sirup finden sich in den Aufzeichnungen frühmittelalterlicher Klöster, die Zuckerrüben in ihren Gärten anpflanzten. Zur Gewinnung des namengebenden Zuckers wird die Rübe erst sehr viel später verwendet: 1801 entsteht die erste Fabrik in Schlesien. Im Rheinland — der Wiege der deutschen "Krautkochkunst" — wird weiter der Sirup produziert, hier vom Volksmund "Rübenkraut" genannt.’

‘Den Anfang nahm die Firma in einer völlig anderen Branche: als Ziegelei. 1893 baute Josef Schmitz, Besitzer des größten Hofes in Meckenheim bei Bonn, eine Feldbrandziegelei. Erst um 1900 wurde als Nebenbetrieb zur bestehenden Landwirtschaft die Rübenkrautfabrikation aufgenommen. Der Markt boomt in dieser Zeit: Schon 1920 gibt es im Deutschen Reich rund 500 Zuckerrüben-Fabriken. Sein Sohn Albert tritt 1920 in den Betrieb ein, wandelt die Firma zur GmbH um und ist ab 1932 alleiniger Geschäftsführer. Unter seiner Leitung wird die Produktion von Rübenkraut intensiviert. Von 1921 bis 1955 läßt er in einem eigenen Firmenzweig die Fässer selbst herstellen, in denen das Rübenkraut verkauft wird (Abb. 1). Im Zweiten Weltkrieg wird die Stadt Meckenheim durch einen Bombenangriff fast vollständig zerstört, das Firmengelände der "Grafschafter Krautfabrik" jedoch bleibt weitgehend unversehrt (Abb. 2). Dadurch kann unmittelbar nach dem Krieg wieder mit der Herstellung von Ziegeln begonnen werden, die zum schnellen Wiederaufbau der Stadt Meckenheim wesentlich beiträgt. Während die Ziegelproduktion in den kommenden Jahrzehnten rückläufig ist — in den 60er Jahren wird nur noch ein Viertel des Umsatzes durch sie erzielt — verzeichnet die Firma einen steten Anstieg in der Rübenkrautproduktion.’

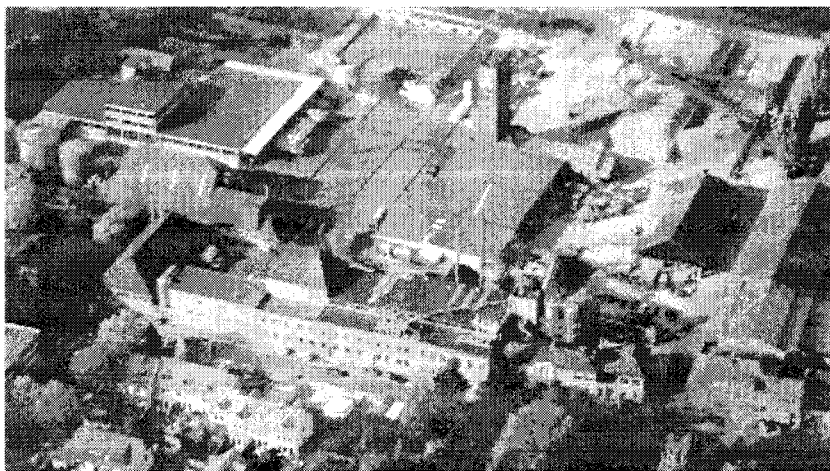


Abb. 1: Die Graftschafter Krautfabrik in den 90er Jahren. Luftbild des Fabrikbereiches.

‘1972 wandelt Albert Schmitz das wachsende Unternehmen in eine Kommanditgesellschaft um. Als er ein Jahr später stirbt, wird sein Schwiegersohn Dr. Ernst Franceschini zum Geschäftsführer ernannt. Unter seiner Führung erfolgen 1974 Kooperationsabkommen mit Firmen in Belgien, in Hamburg und 1993 in Holland, die eine Erweiterung der Produktpalette mit sich bringen: Von nun an gibt es auch "Birnenschmaus", "Lütticher Delikatesse", "Heller Sirup" und Kunsthonig im Sortiment. Zwei Jahre später übernimmt die "Graftschafter Krautfabrik" den bedeutendsten Apfelkrauthersteller. Doch auch in den Folgejahren bleibt die Produktion aus Zuckerrüben ein entscheidender wirtschaftlicher Faktor für das expandierende Unternehmen.’

‘Von über 130 Mitarbeitern werden in den Werken Meckenheim und Hamburg sowie in zwei holländischen Niederlassungen derzeit ca. 20 000 t Brotaufstriche und über 10.000 t Industriesirupe hergestellt’. ‘Mehr als 300 Landwirte bauen die Rüben für die Produktion des "Graftschafter Goldsaftes" an’. ‘Die erntefrischen Zuckerrüben werden nach dem Wiegen und Waschen maschinell geschnitzelt. Aus den anschließend 10 Stunden gedämpften Stücken wird dann der Saft gepreßt, der mit verschiedenen Reinigungs- und Verdampfungsschritten zu Sirup eingedickt wird. Zur Komplettnutzung der

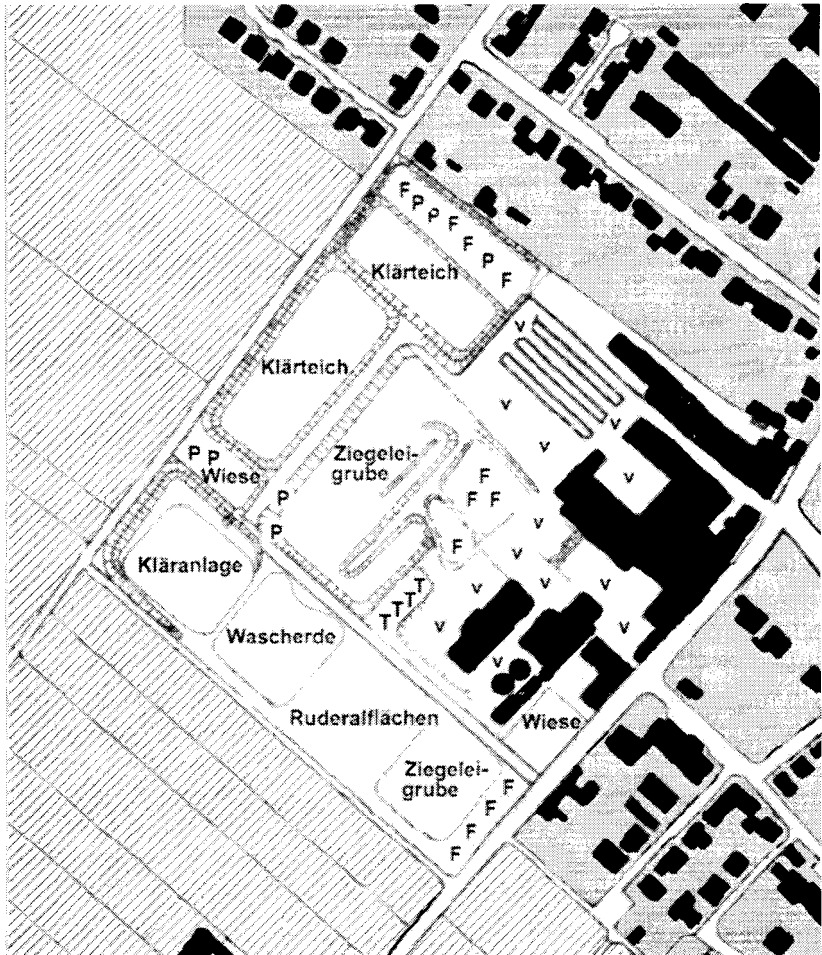


Abb. 2: Die Grafschafter Krautfabrik am westlichen Ortsrand von Meckenheim. Im vorderen Bereich befinden sich die Fabrikgebäude und versiegelte Flächen (v) und im hinteren Bereich verschiedene untersuchte Biotope. In der Karte sind größere Baumgruppen (F = Fichte, P = Hybridpappel, W = Trauerweide) hervorgehoben. Eng schraffierte Bereiche kennzeichnen bebaute Bereiche des Ortes und Gartenland, weit schraffiert sind landwirtschaftliche Nutzflächen.

Pflanze gehört hierbei, daß die ausgepreßten Scheiben — "Rübenschnitzel" genannt — als Viehfutter weiterverwendet werden. In der Erntezeit von September bis Mitte Dezember entstehen so in Meckenheim aus rund 40.000 Tonnen Zuckerrüben über 8.000 Tonnen Sirup die frei von chemischen Zusätzen und Konservierungsstoffen sind.

‘Zuckerrübensirup befindet sich zur Geschmacksabrundung aber auch in Hustensaft, Lakritz- und Bonbonartikeln, in Tomaten-Ketchup und in Fleisch- und Wurstwaren sowie als natürlicher Farbgeber in dunklen Brotsorten. Der Grafschafter Karamelsirup, ebenfalls beliebter Aufstrich für Brot, Waffeln, Crepes, ist ein köstliches Topping bei Quark, Joghurt, Eis und unübertroffener Teesüßer. ‘Auch die Grafschafter Flüssigzucker-Spezialitäten werden zunehmend von der weiterverarbeitenden Industrie zum Frischhalten und Süßen von Dauerbackwaren, Likören, Eiscremes, Salaten und vielem mehr verwendet.’

Soweit zur Krautfabrik, ihrer Geschichte und Produktpalette. Die Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse geschieht nicht allein in Fabrikgebäuden. Die Lagerung der Zuckerrüben und Abfallprodukte erfolgt zum Teil in offenem Gelände. So finden oder befanden sich neben den überbauten Flächen im Untersuchungsgebiet noch eine Reihe für Käfer interessante Biotope und Lebensräume (vgl. Abb. 2). Die Grafschafter Krautfabrik steht auf einem 100.000 m² großen Gelände, wobei ungefähr die Hälfte des Geländes von der Fabrik mit ihren Nebengebäuden eingenommen wird und versiegelt ist. Im hinteren Bereich folgt eine große alte Ziegeleigrube (Abb. 3), aus der im wesentlichen das Material stammt, das zum Wiederaufbau der Stadt Meckenheim diente, die nach dem zweiten Weltkrieg in Schutt und Asche lag. Diese Grube ist im Laufe der Jahre zum größten Teil mit Rübenerde und Bauschutt verfüllt worden. In ihrer westlichen Ecke stehen große Pappeln, unter denen sich eine Fuchsfamilie angesiedelt hat, aus deren Bau eine Reihe von Käfern stammen.

Im hinteren Bereich folgen Klärteiche (Abb. 4) und Kläranlage (Abb. 5), die von einer Böschung umgeben sind, auf der neben Gebüsch aus Brombeere, Weißdorn, Holunder und Weiden, Ruderalfluren und vergraste Bereiche mit Brennnesseln und Disteln zu finden sind. Der nördlich gelegene Klärteich, an den ein kleines Fichtenwäldchen anschließt, wurde vor einigen Jahren trocken gelegt, so daß sich auch hier Sträucher und Kräuter ansiedeln konnten. Zwischen dem nordwestlichen Klärteich und der Kläranlage findet sich

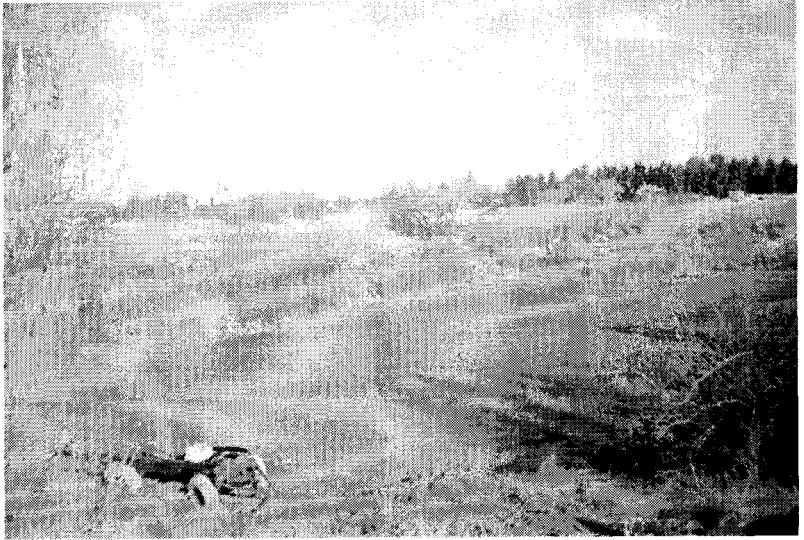


Abb. 3: Alte, zum Teil mit Rübenwascherde verfüllte Ziegeleigrube auf dem Gelände der Krautfabrik Meckenheim (Foto: JUNKER).



Abb. 4: Klärteich der Krautfabrik Meckenheim (Foto: JUNKER).

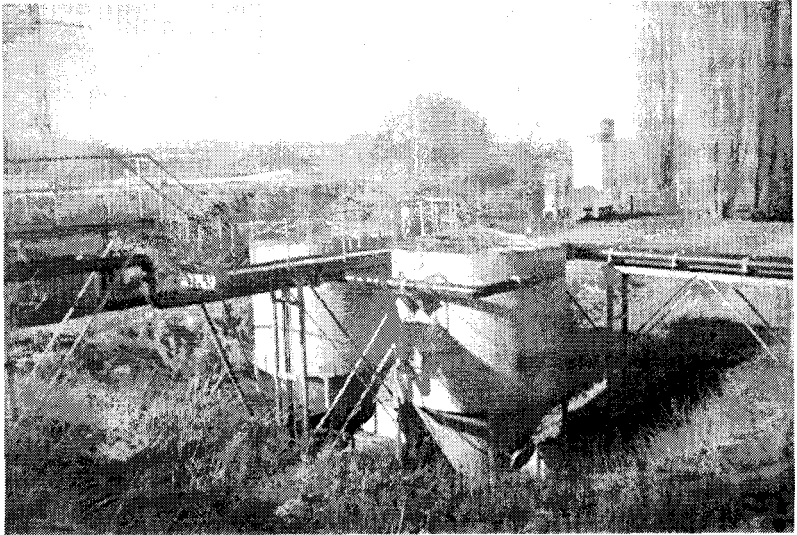


Abb. 5: Zuchtbehälter für faulstoffzersetzende Bakterien der Kläranlage der Krautfabrik Meckenheim (Foto: JUNKER).

eine kleine Magerwiese mit spärlichem Bewuchs auf Sand- und Kiesgrund sowie ein von Hybridpappeln umgebener Brunnen. Unterhalb der Kläranlage finden sich im südwestlichen und südlichen Außenbereich eine in den Jahren 1984 bis 1993 mit Rübenwascherde verfüllte Ziegeleigrube, eine Ruderalfläche und eine weitere noch nicht verfüllte Abgrabung. Der Bewuchs an der Grenze besteht aus Birken, Weiden, Brombeeren, Wildrosen und zur Landstraße hin aus drei Reihen Fichten.

Die Umgebung der Krautfabrik Meckenheim besteht im Norden und Osten aus Wohnbebauung mit einem großen Anteil an Gartenland, im Westen und Süden aus landwirtschaftlich genutzten Flächen mit Baumschule, Weihnachtsbaumkultur, Erdbeerpflanzung und größeren Weizen- und Zuckerrübenfeldern.

3. Methoden

Beim Entladen der Rüben fällt viel Ackerboden, Laub und Rübenbruch an, während die Zuckerrüben über einen Rüttler laufen. Alles was "durchfällt"

wird auf einer großen Fläche abgekippt und über mehrere Jahre gelagert bis alle Faulstoffe zersetzt sind um dann anschließend wieder auf den Feldern ausgebracht zu werden. An diesen Faulstoffansammlungen wurden mehrere Methoden zur Käfererfassung eingesetzt. Gute Erfolge erbrachten Bodenfallen, bessere Handaufsammlungen oder Gesiebe aus zuvor angehäuften Rübenblättern. Schon am folgenden Tag wimmelt es nur so von Käfern. Typische Arten - um nur einige zu nennen - waren die Staphyliniden *Philonthus spinipes* und *Hypopycna rufula* sowie der Glanzkäfer *Glischrochilus quadrisignatus*.

Gesiebt wurde überall mit einem entomologischen Sieb mit einer Maschenweite von 10 x 10 mm. So auch in den wenigen vorhandenen Totholzhabitaten. Besonders zu erwähnen sind alte Trauerweiden, die bedauerlicherweise einer Baustelle weichen mußten. Von vier Bäumen waren drei anbrüchig und der vierte hohl. So manche interessante Art konnte aus dem Mulm und weichen Holz der Trauerweiden gesiebt werden, so zum Beispiel der Stutzkäfer *Abraeus granulum*, der Schnellkäfer *Ampedus nigroflavus* oder der Hirschkäfer *Dorcus parallelipedus*.

Eine besondere und immer wieder ergiebige Lokalität stellte ein Betonbecken an einem Klärteich dar. In dem etwa 6 x 10 m großen Becken stehen zwei Silos zur Zucht Faulstoffe zersetzender Bakterien. Durch Zufall wurden in den Ecken Käferansammlungen entdeckt, zuerst Laufkäfer der Gattungen *Carabus*, *Leistus*, *Nebria* und *Pterostichus*, die zeigten, daß die Anlage als überdimensionierte Bodenfalle wirkte. Zur Steigerung der Fängigkeit wurde in der Folgezeit in den Ecken Haufen frisch ausgerissenen Grases angelegt. Vor dem morgentlichen Arbeitsbeginn wurden die Grashaufen nun regelmäßig ausgeschüttelt, die Käfer mit Kehrblech und Handfeger zusammengetragen und in einen bereitgestellten Eimer gegeben. Die Ausbeuten waren oft so umfangreich, daß nur einzelne neue Käferarten zur Bestimmung entnommen und den restlichen Tieren die Freiheit wiedergegeben wurde. Auch hier sollen einige regelmäßig auftretenden typischen Staphylinidenarten genannt werden: *Aleochara major* und *ruficornis*, *Ilyobates subopacus*, *Ocyopus brunripes*, *pedator*, *ater* und *compressus*. Bemerkenswert ist auch das Vorkommen des Nestkäfers *Choleva pascoviensis*.

Eines Tages schenkte mir unser Chemiker Herr Dreifke eine Wespenfalle, die leider im vorhandenen Zustand nicht zu verwenden war. So entstand die Idee zum Bau einer eigenen Lichtfalle (Abb. 6) aus Edelstahlrohren für das

Untergestell, drei Plexiglas-scheiben für den Anflug und einem Auffangtrichter von 350 mm Durchmesser, der in eine Fangflasche mündete, die als Konservierungsflüssigkeit zumindest in den letzten Jahren das bekannte Gemisch aus Ethanol, Wasser, Glycerin und Essigsäure (wie 4 : 3 : 2 : 1) enthält. Zwischen die Plexiglaslamellen wurden im oberen Teil zwei Schwarzlicht-Neonröhren (600 mm, F. 40 Watt / 2 FT 350 BL) mit Trafo und Starter montiert. Die Anschlüsse wurden freundlicherweise von einem Elektriker aus dem Betrieb verkabelt.

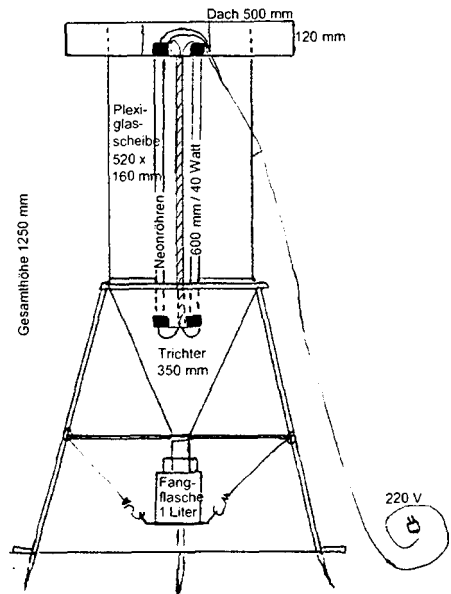


Abb. 6: Konstruktionsschema der Lichtfalle zur Anlockung nachtaktiver Käfer.

Nun kam die Lichtfalle zu ihrem ersten Einsatz an einer geeigneten Stelle zwischen

Kläranlage und einem mit Klärschlamm gefülltem Baggerloch. Bis 22.00 Uhr wurde der Anflug beobachtet. Kurz vor Einbruch der Dunkelheit begann bei Gewitterlage ein massenhafter Käferanflug. Die Mehrzahl stellten Kompostbewohner, aber auch seltene Arten wie der Laufkäfer *Bradycellus collaris*, der Taumelkäfer *Gyrinus distinctus* oder der Mistkäfer *Odontaeus armiger* - um nur einige Beispiele zu nennen - kamen ans Licht. Bei dieser Gelegenheit wurde festgestellt, dass viele Nachtfalter, vor allem Eulen und Nachtschwärmer, in dem großen Trichterschlund abgetötet wurden. Dieses Problem wurde dann durch die Montage eines Gittergeflechtes mit 8 mm Maschenweite über dem Trichter gelöst.

Letztlich sind Kescherfänge zu erwähnen, die sporadisch auf Ruderalflächen durchgeführt wurden. Eine systematische Suche nach Pflanzenbewohnern mit Kescher und Klopfschirm dürfte die Artenzahl weiter erhöhen.

Die Bestimmung der Käfer erfolgte anhand des Standardwerkes "Die Käfer Mitteleuropas" und den zugehörigen Nachträgen (FREUDE et. al. 1964 ff., LOHSE & LUCHT 1989, 1992, 1993, LUCHT & KLAUSNITZER 1998). Für die Bestimmung von Käfern bedanke ich mich bei Frank KÖHLER (Bornheim) und Jürgen VOGEL (Görlitz).

4. Artenverzeichnis

EDV-Codes, Systematik und Nomenklatur folgen dem "Verzeichnis der Käfer Deutschlands" (KÖHLER & KLAUSNITZER 1998). Faunistisch bemerkenswerte Vorkommen sind mit "s" = seltene Arten gekennzeichnet. Diese Arten werden mit Einzelmeldungen für das nördliche Rheinland in der "Käferfauna der Rheinprovinz" (KOCH 1968, 1974, 1978, 1989, 1992, 1993) angeführt. Rote Liste-Kategorien entstammen den aktuellen Verzeichnissen von TRAUTNER et al. (1998) und GEISER (1998).

Käferart	Funde/Ex.	S	RL	Käferart	Funde/Ex.	S	RL
Familie CARABIDAE				<i>Bembidion articulatum</i>	9/20		
<i>Carabus coriaceus</i>	7/36			<i>Bembidion obtusum</i>	5/25		
<i>Carabus purpurascens</i>	1/1			<i>Asaphidion flavipes</i>	3/14		
<i>Carabus auratus</i>	1/1			<i>Asaphidion curtum</i>	2/6		
<i>Carabus monilis</i>	2/5	v		<i>Perigona nigriceps</i>	11/18	s	
<i>Leistus ferrugineus</i>	5/32			<i>Anisodactylus binotatus</i>	8/17		
<i>Nebria brevicollis</i>	7/21			<i>Diachromus germanus</i>	3/3	s	
<i>Notiophilus palustris</i>	6/15			<i>Trichotichnus nitens</i>	1/1	s	
<i>Notiophilus substriatus</i>	5/16	s		<i>Parophonus maculicornis</i>	5/5	s	v
<i>Notiophilus biguttatus</i>	6/19			<i>Harpalus affinis</i>	9/31		
<i>Elaphrus riparius</i>	2/2			<i>Harpalus distinguendus</i>	5/7		
<i>Loricera pilicornis</i>	8/21			<i>Harpalus smaragdinus</i>	1/1	s	
<i>Clivina fossor</i>	3/7			<i>Harpalus atratus</i>	4/9	s	
<i>Clivina collaris</i>	2/5	v		<i>Harpalus rubripes</i>	10/27		
<i>Dyschirius aeneus</i>	1/3			<i>Harpalus tardus</i>	5/9		
<i>Dyschirius globosus</i>	7/25			<i>Ophonus ardosiacus</i>	9/76	s	
<i>Trechus quadristriatus</i>	9/56			<i>Ophonus rufibarbis</i>	6/25		
<i>Trechus obtusus</i>	7/48			<i>Ophonus rupicola</i>	7/32	s	3
<i>Lasiotrechus discus</i>	3/5	s		<i>Ophonus puncticeps</i>	7/36		
<i>Trechoblelemus micros</i>	7/13			<i>Pseudoophonus rufipes</i>	12/73		
<i>Porotachys bisulcatus</i>	3/3	s		<i>Stenolophus teutonius</i>	7/28		
<i>Bembidion lampros</i>	5/17			<i>Stenolophus mixtus</i>	8/21	s	
<i>Bembidion properans</i>	6/22			<i>Dicheirotichus rufithorax</i>	1/1	s	
<i>Bembidion obliquum</i>	4/13			<i>Trichoellus placidus</i>	4/5	s	
<i>Bembidion tetracolum</i>	5/11			<i>Bradycellus verbasci</i>	9/66		
<i>Bembidion quadrimaculatum</i>	6/13			<i>Bradycellus harpalinus</i>	2/4		
<i>Bembidion quadripustulatum</i>	2/6	v		<i>Bradycellus csikii</i>	5/25	s	

Käferart	Funde/Ex.	S	RL	Käferart	Funde/Ex.	S	RL
<i>Bradycellus caucasicus</i>	3/12		3	<i>Demetrias atricapillus</i>	1/1		
<i>Acupalpus meridianus</i>	10/16			<i>Dromius angustus</i>	3/6		s
<i>Acupalpus parvulus</i>	1/1	s	v	<i>Dromius quadrimaculatus</i>	3/3		
<i>Acupalpus dubius</i>	8/20		v	<i>Philorhizus sigma</i>	1/1		v
<i>Anthracus consputus</i>	15/32	s	3	<i>Philorhizus melanocephalus</i>	3/5		
<i>Stomis pumicatus</i>	5/7			<i>Paradromius linearis</i>	7/12		
<i>Poecilus cupreus</i>	6/12						
<i>Poecilus versicolor</i>	3/9			Familie HALIPLIDAE			
<i>Pterostichus strenuus</i>	5/11			<i>Haliphus lineatocollis</i>	1/1		
<i>Pterostichus vernalis</i>	3/3						
<i>Pterostichus nigrita</i>	1/2			Familie DYTISCIDAE			
<i>Pterostichus niger</i>	4/8			<i>Hydroglyphus pusillus</i>	3/5		
<i>Pterostichus melanarius</i>	7/15			<i>Coelambus impressopunctatus</i>	4/4		
<i>Pterostichus madidus</i>	6/18			<i>Hygrotus inaequalis</i>	3/4		
<i>Pterostichus cristatus</i>	1/1	s		<i>Hydroporus angustatus</i>	1/1		
<i>Abax parallelepipedus</i>	3/7			<i>Hydroporus palustris</i>	1/2		
<i>Abax parallelus</i>	1/1	s		<i>Hydroporus memnonius</i>	2/3		
<i>Calathus melanocephalus</i>	8/17			<i>Copelatus haemorrhoidalis</i>	1/2		
<i>Calathus rotundicollis</i>	1/1	s		<i>Platambus maculatus</i>	1/1		
<i>Agonum sexpunctatum</i>	3/4			<i>Agabus chalconatus</i>	1/1		
<i>Agonum marginatum</i>	7/15			<i>Ilybius ater</i>	1/1		
<i>Agonum muelleri</i>	6/8			<i>Rhantus suturalis</i>	1/2		
<i>Agonum viduum</i>	1/1			<i>Rhantus notatus</i>	2/2		
<i>Agonum fuliginosum</i>	6/12			<i>Acilius sulcatus</i>	1/4		
<i>Anchomenus dorsalis</i>	8/36			<i>Acilius canaliculatus</i>	2/5		s
<i>Limodromus assimilis</i>	2/2			<i>Dytiscus marginalis</i>	3/3		
<i>Paranchus albipes</i>	20/56						
<i>Oxypselaphus obscurus</i>	15/43			Familie GYRINIDAE			
<i>Amara plebeja</i>	6/8			<i>Gyrinus distinctus</i>	1/3	s	2
<i>Amara similata</i>	3/5						
<i>Amara ovata</i>	3/15			Familie HYDROCHIDAE			
<i>Amara convexior</i>	4/12			<i>Hydrochus carinatus</i>	2/6		s
<i>Amara aenea</i>	25/78						
<i>Amara familiaris</i>	12/32			Familie HYDROPHILIDAE			
<i>Amara lucida</i>	8/14	s	v	<i>Helophorus nubilus</i>	1/1		
<i>Amara cursitans</i>	2/2		v	<i>Helophorus grandis</i>	2/2		
<i>Amara bifrons</i>	11/56			<i>Helophorus aquaticus</i>	1/1		
<i>Amara consularis</i>	5/8			<i>Helophorus brevipalpis</i>	1/1		
<i>Amara apricaria</i>	4/5			<i>Helophorus flavipes</i>	1/2		
<i>Amara aulica</i>	7/45			<i>Helophorus granularis</i>	1/1		
<i>Chlaenius vestitus</i>	6/11			<i>Coelostoma orbiculare</i>	5/9		
<i>Badister bullatus</i>	8/26			<i>Sphaeridium scarabaeoides</i>	6/11		
<i>Badister lacertosus</i>	1/1	s		<i>Sphaeridium lunatum</i>	3/6		
<i>Badister sodalis</i>	6/6			<i>Cercyon ustulatus</i>	1/1		
<i>Badister collaris</i>	2/2	s	3	<i>Cercyon obsoletus</i>	1/2		s
<i>Panagaeus cruxmajor</i>	3/5		v	<i>Cercyon impressus</i>	1/1		
<i>Panagaeus bipustulatus</i>	1/1			<i>Cercyon melanocephalus</i>	1/1		
<i>Lebia chlorocephala</i>	1/1		v	<i>Cercyon marinus</i>	1/1		s

Käferart	Funde/Ex.	S	RL	Käferart	Funde/Ex.	S	RL
<i>Cercyon bifenestratus</i>	2/3	s		Familie SILPHIDAE			
<i>Cercyon lateralis</i>	1/1			<i>Necrophorus humator</i>	5/6		
<i>Cercyon laminatus</i>	3/7			<i>Necrophorus vespilloides</i>	3/3		
<i>Cercyon unipunctatus</i>	5/56			<i>Necrophorus vespillo</i>	3/6		
<i>Cercyon terminatus</i>	1/1			<i>Necrodes littoralis</i>	2/2	s	
<i>Cercyon pygmaeus</i>	1/1			<i>Thanatophilus rugosus</i>	1/2		
<i>Cercyon convexiusculus</i>	1/1			<i>Thanatophilus sinuatus</i>	1/3		
<i>Cercyon analis</i>	1/2			<i>Oiceoptoma thoracica</i>	1/5		
<i>Megasternum obscurum</i>	3/7			<i>Phosphuga atrata</i>	9/36		
<i>Cryptopleurum minutum</i>	1/1			Familie LEPTINIDAE			
<i>Cryptopleurum subtile</i>	6/25			<i>Leptinus testaceus</i>	1/1		
<i>Hydrobius fuscipes</i>	3/5			Familie CHOLEVIDAE			
<i>Anacaena lutescens</i>	1/3			<i>Ptomaphagus subvillosus</i>	2/6		
<i>Laccobius sinuatus</i>	2/2	s		<i>Ptomaphagus sericatus</i>	3/7		
<i>Laccobius minutus</i>	1/2			<i>Nemadus colonoides</i>	2/2	s	3
<i>Helochares lividus</i>	2/2			<i>Nargus velox</i>	6/18		
<i>Enochrus melanocephalus</i>	2/3	s		<i>Nargus wilkintii</i>	6/12		
<i>Enochrus ochropterus</i>	1/1			<i>Nargus anisotomoides</i>	5/14		
<i>Cymbiodyta marginella</i>	1/1			<i>Choleva paskoviensis</i>	2/4	s	3
<i>Chaetarthria seminulum</i>	3/6			<i>Choleva agilis</i>	6/16		
<i>Berosus luridus</i>	2/4			<i>Choleva oblonga</i>	4/9		
Familie HISTERIDAE				<i>Choleva glauca</i>	1/1	s	
<i>Plegaderus caesus</i>	2/6	s		<i>Choleva elongata</i>	2/3	s	
<i>Plegaderus dissectus</i>	1/2		3	<i>Sciodreporides watsoni</i>	2/3		
<i>Chetabraeus globulus</i>	2/6	s	3	<i>Sciodreporides fumatus</i>	1/2		
<i>Abraeus granulum</i>	1/1	s	3	<i>Catops kirbyi</i>	2/2		
<i>Abraeus perpusillus</i>	3/3			<i>Catops tristis</i>	1/1		
<i>Gnathoncus rotundatus</i>	1/1			<i>Catops morio</i>	1/2		
<i>Gnathoncus nannetensis</i>	1/2			<i>Catops nigriclavus</i>	2/6		
<i>Gnathoncus buyssoni</i>	1/4	s		<i>Catops fuliginosus</i>	5/13		
<i>Dendrophilus punctatus</i>	1/1			<i>Catops nigricans</i>	2/5		
<i>Carcinops pumilio</i>	1/6			<i>Catops picipes</i>	1/2		
<i>Paromalus flavicornis</i>	1/2			<i>Apocatops nigratus</i>	2/3		
<i>Paromalus parallelepipedus</i>	2/5	s		Familie LEIODIDAE			
<i>Hololepta plana</i>	1/17	s		<i>Triarthron maerkelii</i>	1/1	s	3
<i>Onthophilus punctatus</i>	1/2			<i>Leiodes polita</i>	2/2		
<i>Platysoma compressum</i>	1/3			<i>Leiodes dubia</i>	2/2	s	
<i>Margarinotus ventralis</i>	1/1			<i>Leiodes litura</i>	1/1	s	2
<i>Margarinotus ignobilis</i>	2/4			<i>Colenis immunda</i>	1/2		
<i>Margarinotus striola</i>	2/3			<i>Liocyrtusa minuta</i>	5/8		
<i>Margarinotus merdarius</i>	2/5			<i>Anisotoma humeralis</i>	2/2		
<i>Margarinotus brunneus</i>	5/15			<i>Amphicyllis globus</i>	5/7		
<i>Margarinotus marginatus</i>	1/1			<i>Agathidium varians</i>	3/7		
<i>Atholus bimaculatus</i>	2/3			<i>Agathidium nigripenne</i>	6/12		
<i>Atholus duodecimstriatus</i>	5/17			<i>Agathidium atrum</i>	5/7		
				<i>Agathidium seminulum</i>	1/2		

Käferart	Funde/Ex.	S	RL	Käferart	Funde/Ex.	S	RL
<i>Agathidium laevigatum</i>	1/1			<i>Phyllodrepa ioptera</i>	5/8	s	
Familie SCYDMAENIDAE				<i>Hypopycna rufula</i>	9/28	s	3
<i>Euthia scydmaenoides</i>	2/2	s		<i>Omalium validum</i>	1/1	s	
<i>Cephemium gallicum</i>	3/4			<i>Omalium rivulare</i>	9/22		
<i>Neuraphes elongatulus</i>	2/3			<i>Omalium oxyacanthae</i>	1/1		
<i>Neuraphes ruthenus</i>	2/2	s	3	<i>Omalium caesum</i>	3/9		
<i>Scydmorephes helvolus</i>	1/1			<i>Omalium rugatum</i>	2/6	s	
<i>Stenichnus scutellaris</i>	2/4			<i>Omalium italicum</i>	1/1	s	
<i>Stenichnus godarti</i>	1/3	s		<i>Omalium excavatum</i>	2/3		
<i>Euconnus unicus</i>	1/48	s		<i>Phloeonomus pusillus</i>	1/5		
<i>Euconnus hirticollis</i>	1/1			<i>Xylodromus depressus</i>	9/15	s	
<i>Scydmaenus tarsatus</i>	8/29			<i>Xylodromus affinis</i>	1/2		
Familie PTILIIDAE				<i>Xylodromus brunnipennis</i>	3/6		
<i>Penidium gressneri</i>	1/1	s	3	<i>Anthobium atrocephalum</i>	7/18		
<i>Penidium laevigatum</i>	3/6			<i>Anthobium unicolor</i>	1/1		
<i>Penidium pusillum</i>	1/1			<i>Olophrum piceum</i>	1/1		
<i>Micridium halidaii</i>	1/1	s	3	<i>Lesteva punctata</i>	1/2	s	
<i>Ptinella limbata</i>	3/5	s		<i>Lesteva longoelytrata</i>	3/7		
<i>Pteryx suturalis</i>	3/5			<i>Anthophagus bicornis</i>	1/2		
<i>Acrotrichis atomaria</i>	1/6			<i>Deleaster dichrous</i>	12/17	s	
Familie STAPHYLINIDAE				<i>Coprophilus striatulus</i>	1/25		
<i>Siagonium quadricorne</i>	3/3	s	3	<i>Manda mandibularis</i>	2/2	s	3
<i>Scaphidium quadrimaculatum</i>	3/7			<i>Ochtheophilus flexuosus</i>	1/1	s	
<i>Scaphisoma agaricinum</i>	2/3			<i>Carpelimus bilineatus</i>	1/sh		
<i>Phloeocharis subtilissima</i>	2/5			<i>Carpelimus rivularis</i>	6/15		
<i>Metopsia retusa</i>	1/1			<i>Carpelimus obesus</i>	5/5	s	
<i>Megarthus depressus</i>	1/2			<i>Carpelimus lindrothi</i>	1/1	s	
<i>Megarthus sinuatocollis</i>	1/4			<i>Carpelimus corticinus</i>	4/9		
<i>Megarthus affinis</i>	1/3			<i>Carpelimus pusillus</i>	4/6		
<i>Megarthus denticollis</i>	4/10			<i>Carpelimus gracilis</i>	3/3		
<i>Megarthus nitidulus</i>	1/1			<i>Carpelimus elongatulus</i>	7/15		
<i>Proteinus ovalis</i>	1/2			<i>Thinodromus arcuatus</i>	2/4		
<i>Proteinus brachypterus</i>	2/5			<i>Aploderus caelatus</i>	7/13		
<i>Proteinus macropterus</i>	1/1			<i>Oxytelus sculptus</i>	2/6		
<i>Micropeplus fulvus</i>	7/10			<i>Oxytelus migrator</i>	13/34	s	
<i>Micropeplus marietti</i>	1/1			<i>Oxytelus laqueatus</i>	1/3	s	
<i>Micropeplus porcatus</i>	4/7			<i>Anotylus insecatus</i>	3/5		
<i>Eusphalerum abdominale</i>	1/2	s		<i>Anotylus rugosus</i>	7/85		
<i>Eusphalerum luteum</i>	1/1			<i>Anotylus sculpturatus</i>	3/19		
<i>Eusphalerum signatum</i>	1/1	s		<i>Anotylus nitidulus</i>	5/6		
<i>Eusphalerum limbatum</i>	2/2	s		<i>Anotylus tetracarminatus</i>	8/107		
<i>Eusphalerum florale</i>	1/1	s		<i>Platystethus arenarius</i>	3/8		
<i>Acrulia inflata</i>	3/5	s		<i>Platystethus cornutus</i>	7/15		
<i>Acrolocha minuta</i>	1/3			<i>Platystethus alutaceus</i>	2/3		
<i>Acrolocha sulcula</i>	2/6	s		<i>Platystethus nitens</i>	3/4		
				<i>Bledius longulus</i>	7/28	s	
				<i>Bledius opacus</i>	1/5	s	
				<i>Bledius gallicus</i>	3/7		

Käferart	Funde/Ex.	S	RL	Käferart	Funde/Ex.	S	RL
<i>Bledius dissimilis</i>	1/1	s		<i>Neobisnius lathrobioides</i>	1/1	s	
<i>Bledius femoralis</i>	2/2	s	3	<i>Philonthus umbratilis</i>	5/9		
<i>Bledius erraticus</i>	2/3	s		<i>Philonthus debilis</i>	8/17		
<i>Stenus biguttatus</i>	3/7			<i>Philonthus albipes</i>	1/1		
<i>Stenus comma</i>	4/9			<i>Philonthus coruscus</i>	4/4		
<i>Stenus clavicornis</i>	1/6			<i>Philonthus intermedius</i>	5/6		
<i>Stenus providus</i>	1/1			<i>Philonthus tenuicornis</i>	11/12		
<i>Stenus canaliculatus</i>	2/2			<i>Philonthus cognatus</i>	6/16		
<i>Stenus pusillus</i>	5/7			<i>Philonthus politus</i>	8/25		
<i>Stenus flavipes</i>	2/2			<i>Philonthus succicola</i>	7/8		
<i>Stenus ochropus</i>	1/1			<i>Philonthus decorus</i>	3/5		
<i>Euaesthetus ruficapillus</i>	1/4			<i>Philonthus spinipes</i>	3/18	s	
<i>Paederus littoralis</i>	1/1			<i>Philonthus rotundicollis</i>	1/1		
<i>Astenus pulchellus</i>	2/3			<i>Philonthus cephalotes</i>	1/1		
<i>Rugilus angustatus</i>	4/6			<i>Philonthus sordidus</i>	5/14		
<i>Rugilus rufipes</i>	5/7			<i>Philonthus spermophili</i>	1/1		3
<i>Rugilus orbiculatus</i>	1/1			<i>Philonthus carbonarius</i>	5/9		
<i>Rugilus erichsoni</i>	1/2			<i>Philonthus jurgans</i>	5/6		
<i>Medon piceus</i>	1/1	s	3	<i>Philonthus varians</i>	3/5		
<i>Medon ripicola</i>	1/2	s	3	<i>Philonthus fimetarius</i>	7/14		
<i>Sunius melanocephalus</i>	7/12			<i>Philonthus ventralis</i>	1/1		
<i>Lithocharis nigriceps</i>	9/22			<i>Philonthus quisquiliarius</i>	5/10		
<i>Scopaeus laevigatus</i>	2/5			<i>Philonthus sanguinolentus</i>	4/8		
<i>Lathrobium multipunctum</i>	2/3			<i>Philonthus rectangulus</i>	7/12		
<i>Lathrobium elongatum</i>	1/1	s		<i>Philonthus discoideus</i>	3/4	s	
<i>Lathrobium volgense</i>	2/5			<i>Philonthus longicornis</i>	5/6		
<i>Lathrobium fulvipenne</i>	1/2			<i>Gabronthus thermarum</i>	1/1	s	
<i>Lathrobium brunnipes</i>	3/6			<i>Gabrieus osseticus</i>	2/3		
<i>Lathrobium longulum</i>	5/8			<i>Gabrieus piliger</i>	2/2	s	
<i>Lathrobium pallidum</i>	3/7	s		<i>Gabrieus nigrifulus</i>	3/5		
<i>Leptacinus intermedius</i>	1/1			<i>Gabrieus coxalis</i>	5/7		
<i>Leptacinus batychnus</i>	1/1	s		<i>Gabrieus subnigrifulus</i>	1/2		
<i>Leptacinus pusillus</i>	1/3			<i>Creophilus maxillosus</i>	3/4		
<i>Phacophallus parumpunctatus</i>	3/6			<i>Ontholestes tessellatus</i>	2/3		
<i>Gauropterus fulgidus</i>	1/1	s		<i>Ontholestes murinus</i>	3/4		
<i>Nudobius lentus</i>	1/2			<i>Platydracus stercorarius</i>	7/9		
<i>Gyrohypnus liebei</i>	1/2			<i>Ocypus olens</i>	3/4		
<i>Gyrohypnus angustatus</i>	2/6	s		<i>Ocypus nero</i>	6/10		
<i>Xantholinus glabratus</i>	4/4			<i>Ocypus brunnipes</i>	8/11	s	
<i>Xantholinus laevigatus</i>	1/2			<i>Ocypus fuscatus</i>	1/1		
<i>Xantholinus linearis</i>	5/6			<i>Ocypus pedator</i>	15/21	s	
<i>Xantholinus longiventris</i>	2/3			<i>Ocypus ater</i>	8/10	s	
<i>Hypnogyra glabra</i>	1/3		3	<i>Ocypus compressus</i>	21/56	s	
<i>Atrecus affinis</i>	3/3			<i>Ocypus melanarius</i>	11/25		
<i>Othius punctulatus</i>	5/10			<i>Heterothops niger</i>	1/2		
<i>Othius myrmecophilus</i>	1/3			<i>Heterothops stiglundbergi</i>	4/7	s	
<i>Neobisnius villosulus</i>	4/4			<i>Heterothops dissimilis</i>	1/3	s	
<i>Neobisnius procerulus</i>	2/2			<i>Quedius longicornis</i>	1/1	s	

Käferart	Funde/Ex.	S	RL	Käferart	Funde/Ex.	S	RL
<i>Quedius ochripennis</i>	1/1			<i>Oligota pusillima</i>	2/3		
<i>Quedius nigrocoeruleus</i>	1/2			<i>Cypha longicornis</i>	3/3		
<i>Quedius puncticollis</i>	2/3	s		<i>Gyrophaena affinis</i>	1/5		
<i>Quedius cruentus</i>	9/19			<i>Gyrophaena strictula</i>	1/7		
<i>Quedius cinctus</i>	3/6			<i>Homalota plana</i>	1/2		
<i>Quedius fuliginosus</i>	6/11			<i>Anomognathus cuspidatus</i>	1/3		
<i>Quedius curtipennis</i>	7/13			<i>Rhopalocera clavigera</i>	1/1	s	2
<i>Quedius tristis</i>	1/1	s		<i>Thecturota marchii</i>	1/1	s	
<i>Quedius molochinus</i>	8/12			<i>Leptusa pulchella</i>	2/5		
<i>Quedius umbrinus</i>	3/6	s		<i>Leptusa fumida</i>	1/2		
<i>Quedius nigriceps</i>	1/1	s		<i>Bolitochara obliqua</i>	1/5		
<i>Quedius suturalis</i>	2/3	s		<i>Bolitochara bella</i>	1/1		
<i>Quedius fumatus</i>	1/1	s		<i>Autalia longicornis</i>	1/2	s	
<i>Quedius scintillans</i>	3/7	s		<i>Autalia rivularis</i>	2/7		
<i>Habrocerus capillaricornis</i>	3/16			<i>Cordalia obscura</i>	2/5		
<i>Trichophya pilicornis</i>	1/1			<i>Falagria sulcatula</i>	5/12		
<i>Mycetoporus nigricollis</i>	1/2			<i>Myrmecocephalus concinna</i>	1/1	s	
<i>Mycetoporus niger</i>	1/1	s		<i>Falagrioma thoracica</i>	6/12		
<i>Mycetoporus rufescens</i>	1/2	s		<i>Anaulacaspis nigra</i>	5/10		
<i>Ischnosoma longicornis</i>	1/1			<i>Ischnopoda leucopus</i>	2/4		
<i>Ischnosoma splendidus</i>	3/3			<i>Grypeta ripicola</i>	1/1	s	
<i>Lordithon trinotatus</i>	2/7			<i>Brachyusa concolor</i>	1/1	s	
<i>Lordithon lunulatus</i>	3/12			<i>Callicerus obscurus</i>	1/2	s	
<i>Bolitobius cingulata</i>	2/2	s		<i>Callicerus rigidicornis</i>	4/8	s	3
<i>Sepedophilus littoreus</i>	4/9			<i>Aloconota gregaria</i>	2/4		
<i>Sepedophilus testaceus</i>	3/6			<i>Pycnota paradoxa</i>	1/3		
<i>Sepedophilus marshami</i>	4/4	s		<i>Amischa analis</i>	1/1		
<i>Sepedophilus lokayi</i>	1/1	s	2	<i>Nehemitropia lividipennis</i>	3/6		
<i>Sepedophilus obtusus</i>	2/5			<i>Geostiba circellaris</i>	2/5		
<i>Sepedophilus bipunctatus</i>	1/2			<i>Dinaraea angustula</i>	2/8		
<i>Tachyporus nitidulus</i>	4/11			<i>Dinaraea aequata</i>	3/3		
<i>Tachyporus obtusus</i>	3/9			<i>Plataraea brunnea</i>	7/18		
<i>Tachyporus solutus</i>	3/5			<i>Atheta elongatula</i>	2/2		
<i>Tachyporus hypnorum</i>	5/14			<i>Atheta luridipennis</i>	5/8		
<i>Tachyporus chrysomelinus</i>	2/4			<i>Atheta parca</i>	1/1	s	
<i>Tachyporus atriceps</i>	1/5			<i>Atheta fungivora</i>	1/1	s	
<i>Tachyporus pusillus</i>	2/7			<i>Atheta sodalis</i>	1/6		
<i>Lamprinodes saginatus</i>	1/1	s		<i>Atheta pallidicornis</i>	3/5		
<i>Tachinus lignorum</i>	2/5			<i>Atheta trinotata</i>	2/2		
<i>Tachinus proximus</i>	3/4	s		<i>Atheta fungi</i>	9/18		
<i>Tachinus subterraneus</i>	1/7			<i>Atheta nigra</i>	3/3		
<i>Tachinus signatus</i>	2/8			<i>Atheta triangulum</i>	2/3		
<i>Tachinus laticollis</i>	1/7			<i>Atheta aquatica</i>	1/2		
<i>Tachinus corticinus</i>	4/9			<i>Atheta aeneicollis</i>	2/5		
<i>Tachinus rufipennis</i>	1/1	s		<i>Atheta laticollis</i>	1/3		
<i>Cilea silphoides</i>	9/22			<i>Atheta ravilla</i>	1/5		
<i>Myllaena brevicornis</i>	1/3			<i>Atheta crassicornis</i>	4/7		
<i>Oligota inflata</i>	1/4			<i>Atheta marcida</i>	2/8		

Käferart	Funde/Ex.	S	RL	Käferart	Funde/Ex.	S	RL
<i>Atheta longicornis</i>	3/4			Familie OMALISIDAE			
<i>Acrotona pygmaea</i>	1/1			<i>Omalius fontisbellaquaei</i>	1/1	s	
<i>Acrotona aeterrima</i>	1/1			Familie LAMPYRIDAE			
<i>Trichiusa immigrata</i>	7/15	s		<i>Lamprohiza splendidula</i>	2/6		
<i>Thamiaraea cinnamomea</i>	1/1	s	3	Familie CANTHARIDAE			
<i>Drusilla canaliculata</i>	7/15			<i>Cantharis fusca</i>	7/15		
<i>Zyras limbatus</i>	2/2			<i>Cantharis rustica</i>	1/1		
<i>Ilyobates subopacus</i>	15/42	s		<i>Cantharis obscura</i>	1/4		
<i>Ilyobates nigricollis</i>	1/1			<i>Cantharis nigricans</i>	4/8		
<i>Ocalea badia</i>	1/1			<i>Cantharis livida</i>	4/12		
<i>Ocalea picata</i>	3/5	s		<i>Cantharis rufa</i>	3/4		
<i>Ocalea rivularis</i>	1/3	s		<i>Rhagonycha fulva</i>	5/11		
<i>Oxypoda elongatula</i>	1/1			<i>Rhagonycha testacea</i>	1/2		
<i>Oxypoda opaca</i>	2/4			<i>Rhagonycha limbata</i>	3/7		
<i>Oxypoda longipes</i>	1/1			<i>Rhagonycha lignosa</i>	1/4		
<i>Oxypoda vittata</i>	3/5			<i>Rhagonycha gallica</i>	1/1		
<i>Oxypoda acuminata</i>	1/2			Familie MALACHIIDAE			
<i>Oxypoda induta</i>	2/2	s		<i>Troglops albicans</i>	1/1	s	3
<i>Oxypoda exoleta</i>	1/1	s		<i>Charopus flavipes</i>	1/2		
<i>Oxypoda alternans</i>	3/5			<i>Malachius bipustulatus</i>	3/10		
<i>Oxypoda annularis</i>	1/3			<i>Clanoptilus elegans</i>	4/9		3
<i>Oxypoda haemorrhoea</i>	1/3			<i>Anthocomus fasciatus</i>	1/3		
<i>Ischnoglossa prolixa</i>	3/17	s		<i>Anthocomus bipunctatus</i>	2/6		
<i>Homoeus acuminata</i>	1/1			<i>Axinotarsus ruficollis</i>	1/1		
<i>Crataraea suturalis</i>	3/7			Familie MELYRIDAE			
<i>Haploglossa villosula</i>	1/9			<i>Aplocnemus nigricornis</i>	1/2		
<i>Tinotus morion</i>	1/1			<i>Dasytes virens</i>	1/1		
<i>Aleochara curtula</i>	1/2			<i>Dasytes plumbeus</i>	1/2		
<i>Aleochara intricata</i>	1/2			<i>Danacea pallipes</i>	1/3	s	
<i>Aleochara lanuginosa</i>	1/3			Familie CLERIDAE			
<i>Aleochara ruficornis</i>	17/32	s		<i>Tillus elongatus</i>	1/1		3
<i>Aleochara major</i>	1/1	2		<i>Thanasimus formicarius</i>	1/3		
<i>Aleochara bipustulata</i>	2/6			<i>Trichodes alvearius</i>	1/1	s	3
Familie PSELAPHIDAE				<i>Korynetes caeruleus</i>	1/7		
<i>Biblopectus ambiguus</i>	1/1			<i>Necrobia violacea</i>	1/5		
<i>Euplectus piceus</i>	1/2	s		<i>Necrobia rufipes</i>	1/1		
<i>Euplectus sanguineus</i>	2/3			Familie TROGOSSITIDAE			
<i>Euplectus signatus</i>	4/8			<i>Nemosoma elongatum</i>	1/2	s	
<i>Bythinus burrelli</i>	1/1			Familie ELATERIDAE			
<i>Bryaxis puncticollis</i>	1/2			<i>Ampedus balteatus</i>	1/2		
<i>Bryaxis curtisii</i>	1/1			<i>Ampedus cinnabarinus</i>	1/3		3
<i>Bryaxis bulbifer</i>	2/2						
<i>Brachygluta fossulata</i>	5/7						
Familie LYCIDAE							
<i>Pyropterus nigroruber</i>	1/1	s					

Käferart	Funde/Ex.	S	RL	Käferart	Funde/Ex.	S	RL
<i>Ampedus sanguinolentus</i>	2/2			<i>Clambus nigrellus</i>	1/1	s	
<i>Ampedus pomorum</i>	3/5	s					
<i>Ampedus nigroflavus</i>	7/45	s	3	Familie SCIRTIDAE			
<i>Brachygonus megerlei</i>	3/3	s	2	<i>Cyphon coarctatus</i>	1/2		
<i>Dalopius marginatus</i>	2/5			<i>Cyphon variabilis</i>	1/1		
<i>Agriotes pallidulus</i>	4/9			<i>Cyphon pubescens</i>	2/2		
<i>Agriotes acuminatus</i>	1/2						
<i>Agriotes pilosellus</i>	3/3			Familie HETEROCERIDAE			
<i>Agriotes lineatus</i>	2/5			<i>Heterocerus fenestratus</i>	10/65		
<i>Agriotes obscurus</i>	1/3						
<i>Agriotes sputator</i>	3/5			Familie DERMESTIDAE			
<i>Synaptus filiformis</i>	1/1			<i>Dermestes lardarius</i>	1/7		
<i>Adrastus limbatus</i>	2/4	s		<i>Attagenus unicolor</i>	1/2		
<i>Adrastus pallens</i>	1/1			<i>Trogoderma glabrum</i>	6/6	s	
<i>Adrastus rachifer</i>	1/2			<i>Megatoma undata</i>	2/2		3
<i>Melanotus rufipes</i>	11/35			<i>Anthrenus pimpinellae</i>	3/3		
<i>Melanotus castanipes</i>	1/1	s		<i>Anthrenus verbasci</i>	4/16		
<i>Agrypnus murina</i>	1/4						
<i>Ctenicera pectinicornis</i>	1/2			Familie BYRRHIDAE			
<i>Prosternon tessellatum</i>	2/6			<i>Simplocaria semistriata</i>	3/6		
<i>Anostirus purpureus</i>	1/1	s		<i>Byrrhus pilula</i>	2/3		
<i>Anostirus castaneus</i>	1/1						
<i>Haplotarsus incanus</i>	2/3			Familie BYTURIDAE			
<i>Denticollis linearis</i>	1/1			<i>Byturus tomentosus</i>	4/9		
<i>Nothodes parvulus</i>	1/1			<i>Byturus ochraceus</i>	2/3		
<i>Limonius aeneoniger</i>	1/2						
<i>Hemicrepidius niger</i>	2/3			Familie BOTHRIDERIDAE			
<i>Hemicrepidius hirtus</i>	1/2			<i>Anommatus duodecimstriatus</i>	1/3	s	3
<i>Athous haemorrhoidalis</i>	1/8						
<i>Athous vittatus</i>	2/6			Familie CERYLONIDAE			
<i>Athous subfuscus</i>	1/5			<i>Cerylon fagi</i>	1/2	s	
<i>Athous bicolor</i>	7/14	s		<i>Cerylon histeroides</i>	4/6		
<i>Hypnoideus riparius</i>	1/1	s		<i>Cerylon ferrugineum</i>	1/1		
Familie THROSCIDAE				Familie SPHAEROSOMATIDAE			
<i>Trixagus dermestoides</i>	7/15			<i>Sphaerosoma pilosum</i>	2/5	s	
<i>Trixagus obtusus</i>	1/1	s		<i>Sphaerosoma piliferum</i>	1/1	s	
<i>Aulonothroscus brevicollis</i>	1/2	s					
Familie BUPRESTIDAE				Familie NITIDULIDAE			
<i>Anthaxia nitidula</i>	2/5	s		<i>Carpophilus sexpustulatus</i>	1/2		
<i>Anthaxia quadripunctata</i>	1/3			<i>Carpophilus marginellus</i>	3/73		
<i>Trachys minutus</i>	2/6			<i>Carpophilus hemipterus</i>	2/117		
				<i>Meligethes denticulatus</i>	1/2		
				<i>Meligethes aeneus</i>	5/35		
Familie CLAMBIDAE				<i>Meligethes viridescens</i>	1/2		
<i>Calyptomerus dubius</i>	3/6			<i>Meligethes difficilis</i>	1/1		
<i>Clambus punctulum</i>	1/1	s		<i>Meligethes gagatinus</i>	1/1		
<i>Clambus armadillo</i>	2/2			<i>Meligethes nigrescens</i>	2/5		

Käferart	Funde/Ex.	S RL	Käferart	Funde/Ex.	S RL
<i>Epuraea melanocephala</i>	3/5	s	Familie BIPHYLLIDAE		
<i>Epuraea pallescens</i>	2/6		<i>Diplocoelus fagi</i>	1/4	s
<i>Epuraea unicolor</i>	3/7		Familie CRYPTOPHAGIDAE		
<i>Epuraea variegata</i>	1/1		<i>Telmatophilus caricis</i>	1/1	
<i>Epuraea aestiva</i>	1/2		<i>Paramecosoma melanocephal.</i>	2/2	
<i>Epuraea limbata</i>	6/15		<i>Cryptophagus acutangulus</i>	2/6	
<i>Omosita discoidea</i>	3/7		<i>Cryptophagus labilis</i>	1/3	s 2
<i>Omosita colon</i>	5/12		<i>Cryptophagus dentatus</i>	2/5	
<i>Amphotis marginata</i>	8/13	s	<i>Cryptophagus distinguendus</i>	3/8	
<i>Soronia grisea</i>	7/17		<i>Cryptophagus scanicus</i>	1/1	
<i>Pocadius ferrugineus</i>	2/2		<i>Cryptophagus pallidus</i>	5/6	
<i>Thalycra fervida</i>	2/2	s	<i>Cryptophagus scutellatus</i>	3/3	
<i>Cydrampus luteus</i>	1/1		<i>Cryptophagus lycoperdi</i>	1/7	
<i>Glischrochilus quadrigutt.</i>	11/45		<i>Cryptophagus pilosus</i>	3/5	
<i>Glischrochilus hortensis</i>	15/76		<i>Cryptophagus laticollis</i>	1/4	
<i>Glischrochilus quadrisignat.</i>	17/56	s	<i>Cryptophagus schmidti</i>	4/5	s
<i>Glischrochilus quadripunct.</i>	1/1		<i>Antherophagus nigricornis</i>	1/1	
Familie KATERETIDAE			<i>Antherophagus pallens</i>	2/2	
<i>Heterhelus scutellaris</i>	1/4		<i>Caenoscelis subdeplanata</i>	1/1	s
<i>Brachypterus urticae</i>	1/25		<i>Atomaria plicata</i>	1/1	s 2
Familie MONOTOMIDAE			<i>Atomaria ornata</i>	1/1	s
<i>Monotoma picipes</i>	6/10		<i>Atomaria fuscata</i>	2/3	
<i>Monotoma brevicollis</i>	3/6		<i>Atomaria lewisi</i>	1/4	
<i>Monotoma bicolor</i>	1/5		<i>Atomaria gutta</i>	1/2	
<i>Monotoma quadricollis</i>	4/5		<i>Atomaria atricapilla</i>	1/1	
<i>Monotoma longicollis</i>	9/17		<i>Atomaria apicalis</i>	5/7	
<i>Rhizophagus parallelocollis</i>	3/4		<i>Atomaria testacea</i>	1/4	
<i>Rhizophagus perforatus</i>	1/1		<i>Atomaria fimetarii</i>	1/1	s
<i>Rhizophagus picipes</i>	10/85		<i>Atomaria umbrina</i>	1/5	s
<i>Rhizophagus bipustulatus</i>	5/7		<i>Atomaria nigrirostris</i>	1/2	
<i>Rhizophagus nitidulus</i>	3/4	s	<i>Atomaria linearis</i>	5/11	
Familie CUCUJIDAE			<i>Ootyplus globosus</i>	1/1	s
<i>Pediacus depressus</i>	5/6	s	<i>Ephistemus globulus</i>	1/5	
Familie SILVANIDAE			Familie LANGURIIDAE		
<i>Ahasverus advena</i>	7/9		<i>Cryptophilus integer</i>	5/7	s
<i>Silvanus bidentatus</i>	1/3	s	<i>Cryptophilus obliteratus</i>	9/13	s
<i>Silvanus unidentatus</i>	1/5		Familie PHALACRIDAE		
<i>Silvanoprus fagi</i>	1/1	s	<i>Olibrus aeneus</i>	3/7	
<i>Psammoeus bipunctatus</i>	1/1		<i>Olibrus millefolii</i>	2/3	
<i>Uleiota planata</i>	1/3		<i>Olibrus bicolor</i>	1/2	
Familie EROTYLIDAE			<i>Stilbus testaceus</i>	1/1	
<i>Tritoma bipustulata</i>	1/7		Familie LAEMOPHLOEIDAE		
			<i>Placonotus testaceus</i>	1/1	s
			<i>Cryptolestes pusillus</i>	2/2	s

Käferart	Funde/Ex.	S	RL	Käferart	Funde/Ex.	S	RL
<i>Cryptolestes ferrugineus</i>	9/11			<i>Coccidula rufa</i>	3/5		
<i>Leptophloeus alternans</i>	2/2	s		<i>Rhyzobius chrysomeloides</i>	5/5		
Familie LATHRIDIIDAE				<i>Scymnus suturalis</i>	1/2		
<i>Latridius anthracinus</i>	6/8	s		<i>Exochomus quadripustulatus</i>	1/2		
<i>Latridius minutus</i>	3/5			<i>Aphidecta obliterata</i>	1/1		
<i>Enicmus rugosus</i>	5/9			<i>Adalia bipunctata</i>	1/2		
<i>Enicmus testaceus</i>	1/1	s	2	<i>Coccinella septempunctata</i>	h/h		
<i>Enicmus transversus</i>	3/5			<i>Coccinella undecimpunctata</i>	1/1		
<i>Enicmus histrio</i>	1/1			<i>Oenopia conglobata</i>	1/2		
<i>Dienerella elongata</i>	1/4			<i>Harmonia quadripunctata</i>	1/1		
<i>Dienerella filiformis</i>	1/3			<i>Calvia decemguttata</i>	1/1	s	
<i>Cartodere bifasciatus</i>	4/5	s		<i>Calvia quatuordecimguttata</i>	1/4		
<i>Cartodere nodifer</i>	7/12			<i>Propylea quatuordecimpunct.</i>	3/5		
<i>Stephostethus lardarius</i>	8/10			<i>Myzia oblongoguttata</i>	5/5		
<i>Stephostethus angusticollis</i>	2/2			<i>Anatis ocellata</i>	6/7		
<i>Stephostethus alternans</i>	1/1	s		<i>Psyllobora vigintiduopunctata</i>	4/5		
<i>Thes bergrothi</i>	1/1			Familie SPHINDIDAE			
<i>Corticaria punctulata</i>	2/5			<i>Sphindus dubius</i>	1/1		
<i>Corticaria fulva</i>	1/1			Familie CISIDAE			
<i>Corticaria impressa</i>	1/3			<i>Octoemnus glabriculus</i>	1/7		
<i>Corticaria elongata</i>	2/7			<i>Sulcacis affinis</i>	1/3		
<i>Corticarina similata</i>	1/1			<i>Sulcacis fronticornis</i>	2/8		
<i>Corticarina fuscula</i>	3/7			<i>Cis nitidus</i>	1/2		
<i>Corticicara gibbosa</i>	2/6			<i>Cis boleti</i>	2/11		
Familie MYCETOPHAGIDAE				<i>Cis punctulatus</i>	1/1	s	
<i>Litargus connexus</i>	4/9			<i>Ennearthron cornutum</i>	1/3		
<i>Mycetophagus piceus</i>	1/1	s	3	Familie BOSTRICHIDAE			
<i>Typhaea stercorea</i>	2/4			<i>Bostrichus capucinus</i>	1/1	s	3
<i>Typhaea decipiens</i>	1/11	s		Familie ANOBIIDAE			
Familie COLYDIIDAE				<i>Dryophilus pusillus</i>	3/3		
<i>Bitoma crenata</i>	1/6			<i>Ernobius nigrinus</i>	1/1	s	
<i>Aulonium trisulcum</i>	1/1	s	2	<i>Ernobius abietis</i>	6/7		
Familie CORYLOPHIDAE				<i>Ernobius angusticollis</i>	5/5	s	
<i>Sericoderus lateralis</i>	3/5			<i>Ernobius mollis</i>	1/3		
<i>Orthoperus atomus</i>	1/1			<i>Stegobium paniceum</i>	3/3		
<i>Orthoperus mundus</i>	1/3	s		<i>Anobium punctatum</i>	6/7		
<i>Orthoperus intersitus</i>	1/2	s	1	<i>Anobium costatum</i>	1/1		
Familie ENDOMYCHIDAE				<i>Anobium denticolle</i>	2/2	s	3
<i>Mycetaea subterranea</i>	2/5			<i>Priobium carpini</i>	2/2	s	
<i>Lycoperdina bovistae</i>	1/1	s	3	<i>Ptilinus pectinicornis</i>	1/2		
Familie COCCINELLIDAE				Familie PTINIDAE			
<i>Coccidula scutellata</i>	2/2			<i>Niptus hololeucus</i>	1/1		
				<i>Tipnus unicolor</i>	1/2		

Käferart	Funde/Ex.	S	RL	Käferart	Funde/Ex.	S	RL
<i>Ptinus fur</i>	6/7			<i>Corticeus linearis</i>	1/1	s	
<i>Ptinus subpilosus</i>	1/1	s		<i>Palorus subdepressus</i>	5/6	s	
<i>Ptinus sexpunctatus</i>	1/1	s	3	<i>Tribolium castaneum</i>	3/4		
Familie OEDEMERIDAE				<i>Alphitobius diaperinus</i>	5/6	s	
<i>Chrysanthia viridissima</i>	1/2	s		<i>Gnatocerus cornutus</i>	1/1	s	
<i>Ischnomera cyanea</i>	1/1	s		<i>Latheticus oryzae</i>	1/1		
<i>Oedemera nobilis</i>	6/8			<i>Tenebrio molitor</i>	2/5		
Familie SALPINGIDAE				Familie TROGIDAE			
<i>Salpingus planirostris</i>	3/4			<i>Trox scaber</i>	9/15		
<i>Salpingus ruficollis</i>	1/3			Familie GEOTRUPIDAE			
Familie PYROCHOIDAE				<i>Odonteus armiger</i>	1/2		3
<i>Pyrochroa coccinea</i>	1/1			<i>Geotrupes stercorarius</i>	3/7		
<i>Schizotus pectinicornis</i>	1/1	s		<i>Anoplotrupes stercorosus</i>	4/4		
Familie ADERIDAE				Familie SCARABAEIDAE			
<i>Aderus populneus</i>	9/14	s	3	<i>Onthophagus muchicornis</i>	1/3		
<i>Euglenes</i>	1/1	s	2	<i>Onthophagus fracticornis</i>	2/5		
Familie ANTHICIDAE				<i>Oxyomus sylvestris</i>	8/12		
<i>Anthicus antherinus</i>	1/1			<i>Aphodius fossor</i>	3/6		
<i>Omonadus floralis</i>	8/15			<i>Aphodius rufipes</i>	3/7		
<i>Stricticomus tobias</i>	6/7	s		<i>Aphodius depressus</i>	1/1		
Familie MORDELLIDAE				<i>Aphodius sticticus</i>	3/5		
<i>Mordellistena variegata</i>	1/1			<i>Aphodius obliteratus</i>	1/3	s	3
<i>Mordellochroa abdominalis</i>	1/3			<i>Aphodius contaminatus</i>	5/12	s	
Familie MELANDRYIDAE				<i>Aphodius sphaecelatus</i>	1/1		
<i>Hallomenus binotatus</i>	9/14			<i>Aphodius prodromus</i>	3/9		
<i>Serropalpus barbatus</i>	3/3	s		<i>Aphodius fimetarius</i>	7/21		
<i>Melandrya caraboides</i>	2/2		3	<i>Aphodius rufus</i>	6/14	s	
Familie LAGRIIDAE				<i>Aphodius granarius</i>	5/12		
<i>Lagria hirta</i>	3/5			<i>Serica brunna</i>	9/17		
Familie ALLECULIDAE				<i>Melolontha melolontha</i>	1/1		
<i>Prionychus ater</i>	6/7		3	<i>Phyllopertha horticola</i>	2/3		
<i>Pseudocistela ceramboides</i>	3/3	s	2	<i>Oryctes nasicornis</i>	3/3		
Familie TENEBRIONIDAE				<i>Cetonia aurata</i>	1/1		
<i>Eledona agricola</i>	1/9	s		<i>Valgus hemipterus</i>	2/3		
<i>Diaperis boleti</i>	1/1	s		<i>Trichius fasciatus</i>	2/2	s	
<i>Scaphidema metallicum</i>	3/4			Familie LUCANIDAE			
<i>Alphitophagus bifasciatus</i>	3/3	s		<i>Dorcus parallelipipedus</i>	2/11		
<i>Corticeus unicolor</i> (1783)	1/6			<i>Platycerus caraboides</i>	1/1		
				Familie CERAMBYCIDAE			
				<i>Arhopalus rusticus</i>	9/9		
				<i>Rhagium mordax</i>	2/2		
				<i>Rhagium inquisitor</i>	1/2		
				<i>Grammoptera ruficornis</i>	1/7		

Käferart	Funde/Ex.	S	RL	Käferart	Funde/Ex.	S	RL
<i>Alosterna tabacicolor</i>	1/3			<i>Timarcha tenebricosa</i>	1/1		3
<i>Leptura quadrifasciata</i>	1/1			<i>Timarcha metallica</i>	1/1	s	
<i>Leptura maculata</i>	3/5			<i>Lochmaea crataegi</i>	1/7		
<i>Pseudovadonia livida</i>	2/5			<i>Agelastica alni</i>	1/11		
<i>Corymbia fulva</i>	1/1			<i>Phyllotreta vittula</i>	4/4		
<i>Corymbia rubra</i>	2/5			<i>Phyllotreta nemorum</i>	3/5		
<i>Pachytodes cerambyciformis</i>	1/2			<i>Phyllotreta exclamationis</i>	1/1		
<i>Stenurella nigra</i>	2/3			<i>Phyllotreta nigripes</i>	3/3		
<i>Obrium brunneum</i>	1/1			<i>Longitarsus succineus</i>	1/2		
<i>Molorchus minor</i>	2/3			<i>Longitarsus melanocephalus</i>	1/3		
<i>Aromia moschata</i>	1/1			<i>Longitarsus atricillus</i>	2/2		
<i>Hylotrupes bajulus</i>	4/4			<i>Longitarsus dorsalis</i>	1/2	s	2
<i>Callidium violaceum</i>	1/15			<i>Longitarsus luridus</i>	1/3		
<i>Pyrrhidium sanguineum</i>	1/1			<i>Altica quercetorum</i>	2/2		3
<i>Phymatodes testaceus</i>	2/2			<i>Batophila rubi</i>	1/7		
<i>Anaglyptus mysticus</i>	2/2			<i>Asiorestia transversa</i>	1/1		
<i>Pogonocherus hispidus</i>	3/3			<i>Asiorestia ferruginea</i>	5/10		
<i>Agapanthia villosviridescens</i>	3/5			<i>Crepidodera aurea</i>	1/12		
<i>Tetrops praeustus</i>	6/7			<i>Crepidodera fulvicornis</i>	3/5		
				<i>Crepidodera aurata</i>	2/7		
				<i>Crepidodera plutus</i>	1/1		
Familie CHRYSOMELIDAE				<i>Podagrica fuscicornis</i>	1/15		
<i>Orsodacne cerasi</i>	2/6			<i>Chaetocnema concinna</i>	1/2		
<i>Zeugophora subspinosa</i>	3/5			<i>Chaetocnema mannerheimi</i>	1/1		
<i>Oulema gallaeciana</i>	4/7			<i>Chaetocnema hortensis</i>	2/3		
<i>Oulema melanopus</i>	3/8			<i>Mniophila muscorum</i>	1/1	s	
<i>Crioceris asparagi</i>	2/9			<i>Psylliodes affinis</i>	1/8		
<i>Lilioceris lili</i>	1/1			<i>Psylliodes picinus</i>	2/7		
<i>Clytra quadripunctata</i>	2/2			<i>Psylliodes napi</i>	1/3		
<i>Cryptocephalus nitidus</i>	1/2			<i>Psylliodes cupreus</i>	1/1	s	
<i>Cryptocephalus moraei</i>	2/5			<i>Hispa atra</i>	1/1		
<i>Cryptocephalus flavipes</i>	3/6			<i>Cassida viridis</i>	2/3		
<i>Cryptocephalus vittatus</i>	1/2			<i>Cassida hemisphaerica</i>	2/3		
<i>Cryptocephalus ocellatus</i>	2/3			<i>Cassida nebulosa</i>	3/3		
<i>Oomorphus concolor</i>	1/1	s		<i>Cassida flaveola</i>	1/1		
<i>Leptinotarsa decemlineata</i>	1/1			<i>Cassida vibex</i>	1/2		
<i>Chrysolina herbacea</i>	1/9	s					
<i>Chrysolina fastuosa</i>	1/85			Familie BRUCHIDAE			
<i>Chrysolina varians</i>	1/3			<i>Bruchidius villosus</i>	1/7		
<i>Chrysolina brunsvicensis</i>	1/1		3				
<i>Gastrophysa polygoni</i>	4/7			Familie ANTHRIBIDAE			
<i>Gastrophysa viridula</i>	3/5			<i>Platyrhinus resinosus</i>	1/5	s	
<i>Phaedon cochleariae</i>	2/4			<i>Anthribus albinus</i>	1/1	s	
<i>Plagiodera versicolora</i>	3/7						
<i>Chrysomela cuprea</i>	2/3	s		Familie SCOLYTIDAE			
<i>Chrysomela populi</i>	3/3			<i>Scolytus rugulosus</i>	1/1		
<i>Chrysomela tremulae</i>	1/2			<i>Scolytus intricatus</i>	3/4		
<i>Phratora vulgatissima</i>	3/7			<i>Scolytus mali</i>	1/1		
<i>Phratora vitellinae</i>	2/3						

Käferart	Funde/Ex.	S	RL	Käferart	Funde/Ex.	S	RL
<i>Tomicus piniperda</i>	2/2			Familie CURCULIONIDAE			
<i>Polygraphus grandiclava</i>	1/1	s		<i>Otiorhynchus raucus</i>	5/6		
<i>Dryocoetes autographus</i>	1/9			<i>Otiorhynchus rugosostriatus</i>	1/1		
<i>Dryocoetes villosus</i>	1/7			<i>Otiorhynchus porcatus</i>	8/10		
<i>Dryocoetes alni</i>	1/2	s		<i>Otiorhynchus singularis</i>	4/6		
<i>Cryphalus abietis</i>	1/1			<i>Otiorhynchus veterator</i>	1/1	s	
<i>Pityogenes chalcographus</i>	1/6			<i>Otiorhynchus sulcatus</i>	3/5		
<i>Ips typographus</i>	1/265			<i>Phyllobius virideaeris</i>	3/7		
<i>Xyleborus germanus</i>	1/1			<i>Phyllobius roboretanus</i>	2/4		
<i>Xyleborus germanus</i>	1/6			<i>Phyllobius oblongus</i>	3/7		
<i>Xyloterus domesticus</i>	1/1			<i>Phyllobius pomaceus</i>	5/9		
<i>Xyloterus signatus</i>	1/2			<i>Phyllobius pyri</i>	3/7		
				<i>Phyllobius betulinus</i>	2/8		
Familie RHYNCHITIDAE				<i>Polydrusus impar</i>	1/12		
<i>Pselaphorhynchites nanus</i>	1/2			<i>Polydrusus marginatus</i>	1/3		
<i>Pselaphorhynchites tomentosus</i>	2/2			<i>Polydrusus pallidus</i>	3/5		
<i>Pselaphorhynchites longiceps</i>	1/3			<i>Polydrusus pterygomalis</i>	3/7		
<i>Lastiorhynchites sericeus</i>	1/1			<i>Polydrusus cervinus</i>	2/5		
<i>Caenorhinus germanicus</i>	2/5			<i>Polydrusus undatus</i>	1/3		
<i>Caenorhinus pauxillus</i>	3/4	s		<i>Polydrusus sericeus</i>	2/3		
<i>Byctiscus betulae</i>	3/3			<i>Polydrusus mollis</i>	1/1		
<i>Byctiscus populi</i>	1/1			<i>Sciaphilus asperatus</i>	3/7		
<i>Deporaus betulae</i>	3/5			<i>Barypeithes tenex</i>	1/1	s	
				<i>Barypeithes araneiformis</i>	3/5		
Familie ATTELABIDAE				<i>Barypeithes pellicidus</i>	7/8		
<i>Attelabus nitens</i>	1/2			<i>Strophosoma melanogrammum</i>	5/6		
<i>Apoderus coryli</i>	3/3			<i>Barynotus obscurus</i>	3/5		
				<i>Sitona gressorius</i>	2/6		
Familie APIONIDAE				<i>Sitona regensteiniensis</i>	3/7		
<i>Acanephodus onopordi</i>	2/4			<i>Sitona striatellus</i>	1/3		
<i>Ceratapion gibbirostre</i>	1/2			<i>Sitona lineatus</i>	3/7		
<i>Aspidapion radiolus</i>	1/24			<i>Sitona lepidus</i>	4/5		
<i>Exapion difficile</i>	2/6	s		<i>Sitona hispidulus</i>	3/3		
<i>Exapion fuscirostre</i>	1/3			<i>Sitona humeralis</i>	2/2		
<i>Protapion fulvipes</i>	1/5			<i>Tanymecus palliatus</i>	6/12		
<i>Pseudoperapion brevirostre</i>	1/3			<i>Larinus planus</i>	1/2		
<i>Perapion violaceum</i>	5/15			<i>Cossonus linearis</i>	2/2		
<i>Perapion curtirostre</i>	1/5			<i>Stereocorynes truncorum</i>	1/3		
<i>Apion haematodes</i>	1/12			<i>Dorytomus longimanus</i>	5/8		
<i>Catapion seniculus</i>	1/2			<i>Dorytomus filirostris</i>	1/2		
<i>Trichapion simile</i>	1/3			<i>Dorytomus melanophthalmus</i>	1/2		
<i>Ischnopterapion loti</i>	1/1			<i>Notaris bimaculatus</i>	2/3		
<i>Ischnopterapion virens</i>	1/5			<i>Notaris scirpi</i>	1/1	s	
<i>Synapion ebeninum</i>	1/2			<i>Anthonomus pomorum</i>	2/4		
<i>Oxystoma subulatum</i>	1/3			<i>Anthonomus humeralis</i>	1/1		
<i>Nanophyes marmoratus</i>	3/5			<i>Anthonomus pedicularius</i>	1/2		
				<i>Anthonomus rubi</i>	4/9		
				<i>Furcippus rectirostris</i>	2/4		

Käferart	Funde/Ex.	S RL	Käferart	Funde/Ex.	S RL
<i>Curculio nucum</i>	3/6		<i>Leiosoma deflexum</i>	2/3	
<i>Curculio glandium</i>	3/3		<i>Mitophilinus caliginosus</i>	1/1	s
<i>Curculio rubidus</i>	1/1	s	<i>Sitophilus granarius</i>	1/113	
<i>Curculio crux</i>	1/1		<i>Rhinoncus inconspicuosus</i>	1/1	
<i>Curculio pyrrhoceras</i>	2/2		<i>Pareithelcus pollinarius</i>	2/2	
<i>Magdalis ruficornis</i>	1/3		<i>Nedyus quadrimaculatus</i>	1/1	
<i>Magdalis flavicornis</i>	1/1		<i>Rhynchaenus fagi</i>	3/3	
<i>Magdalis cerasi</i>	3/6		<i>Tachyerges stigma</i>	2/2	s
<i>Magdalis violacea</i>	1/1		<i>Isochnus populicola</i>	4/5	
<i>Trachodes hispidus</i>	1/1				

5. Faunistisch bemerkenswerte Nachweise

Im folgenden sollen die Funddaten solcher Arten wiedergegeben werden, die in der "Käferfauna der Rheinprovinz" (KOCH 1968 ff.) für die Niederrheinische Bucht als selten angegeben und mit einzelnen Funden aufgeführt werden:

- Lasiotrechus discus*, 13.VII.1997, 1 Ex. (t. KÖHLER), 11./12.VII.1999, 4 Ex., 21.VII.1998, 1 Ex., 11.VI.2000, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Porotachys bisulcatus*, 28.V.1997, 1 Ex., 22.VI.1999, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Perigona nigriceps*, 14.VII.1997, 1 Ex. (t. KÖHLER), 25.IX.1992, 3 Ex., 3.VII.1993, 4 Ex. (KÖHLER det.), 25.IX.1992, 3 Ex., 23.VIII.1995, 1 Ex., 13.-28.VIII.1997, 6 Ex., 24.VII.1997, 1 Ex., 22.VI.1999, 1 Ex., 28.VIII.1999, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Diachromus germanus*, 20.VI.1998, 1 Ex., 1.VII.1999, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle, 5.VI.2000, 1 Ex., in einer Borkenkäferfalle.
- Trichotichnus nitens*, 12.IV.86, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Parophonus maculicornis*, 1.IX.87, 1 Ex., in einer Lichtfalle, 2.IX.87, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Harpalus smaragdinus*, 28.VIII.1999, 1 Ex. (KÖHLER det.).
- Harpalus atratus*, 4.VI.82, 8 Ex., 25.V.1998, 1 Ex.
- Ophonus ardosiacus*, 25.V.1998, 1 Ex., 4.IX.87, 12 Ex., 1.VII.88, 8 Ex., 18.VI.1994, 14 Ex., 20.VI.1995, 6 Ex., 7.VI.1996, 15 Ex., 1.VII.1997, 3 Ex., 13.VI.1998, 2 Ex., 3.VI.1999, 7 Ex., 4.VIII.2000, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Ophonus rupicola*, 13.VIII.84, 6 Ex., 8.VIII.85, 8 Ex., 1.VIII.86, 7 Ex., 29.VII.87, 3 Ex., 7.VIII.88, 1 Ex., 27.VII.89, 3 Ex., 8.VIII.2000, 4 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Dicheirotrichus rufithorax*, 18.VI.1995, 1 Ex. (t. KÖHLER), in einer Lichtfalle.
- Trichocellus placidus*, 10.X.1995, 1 Ex., 28.VII.1998, 2 Ex., 20.IX.1997, 1 Ex.,

- 10.X.1995, 1 Ex., 10.VIII.2000, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Bradycellus csikii*, 10.XII.1995, 6 Ex., in einer Lichtfalle, 27.IX.1992, 3 Ex., 21.II.1993, 7 Ex., 10.V.1994, 4 Ex., 23.II.1998, 5 Ex., jeweils aus Faulstoffen gesiebt.
- Pterostichus cristatus*, 8.VIII.89, 1 Ex., aus einer hohlen Trauerweide gesiebt.
- Abax parallelus*, 5.VI.87, 1 Ex., aus einer hohlen Trauerweide gesiebt.
- Amara lucida*, 22.VIII.89, 2 Ex. (KÖHLER det.), 2.IX.1992, 3 Ex., 14.VIII.1993, 1 Ex., 27.VIII.1994, 2 Ex., 1.IX.1995, 3 Ex., 23.VIII.1996, 2 Ex., 7.IX.1997, 1 Ex., 9.IX.2000, 1 Ex., jeweils aus Faulstoffen gesiebt.
- Badister lacertosus*, 6.VII.1995, 1 Ex., aus Faulstoffen gesiebt.
- Badister collaris*, 13.VII.1997, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Gyrinus distinctus*, 7.VII.86, 1 Ex. (Männchen, genitalisiert, t. KÖHLER), in einer Lichtfalle. **Wiederfund für die Rheinprovinz.** Es existieren eine alte vom Gyrinidenspezialisten OCHS bestätigte Meldung aus Troisdorf-Bergheim/Sieg (VOIGT leg.) und zwei ungeprüfte und fragliche Altfunde aus dem Brohltal und Eupen (s. KOCH 1968).
- Cercyon obsoletus*, 27.V.1995, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Cercyon laminatus*, 19.VII.1995, 1 Ex., 3.X.1995, 1 Ex. (KÖHLER det.), 16.VIII.1996, 3 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Laccobius sinuatus*, 1.IV.1990, 1 Ex., in einer Lichtfalle, 7.V.1992, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Enochrus melanocephalus*, 16.VI.2000, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle.
- Plegaderus caesus*, 20.III.1995, 2 Ex. und 19.VI.1999, 4 Ex., jeweils aus Mulm in einer hohlen Trauerweide gesiebt.
- Chetabraeus globulus*, 3.-8.VI.86, 5 Ex., aus Faulstoffen (tote Rotte) gesiebt - 1 Ex. ihn coll KÖHLER. **Wiederfund für die Rheinprovinz**, einziger historischer Nachweis: Ahrweiler, FUSS leg., um 1860 (KOCH 1968).
- Abraeus granulum*, 25.X.1990, 1 Ex., aus Mulm in einer hohlen Trauerweide gesiebt.
- Gnathoncus buyssoni*, 1.VII.89, 4 Ex., in einem alten Vogelnest.
- Hololepta plana*, 18.III.1999, 17 Ex., unter loser Rinde einer Hybridpappel.
- Necrodes littoralis*, 28.VIII.1999, 1 Ex., 15.VII.82, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Nemadus colonoides*, 8.I.1990, 1 Ex., 30.XI.1996, 1 Ex., jeweils aus einer hohlen Trauerweide gesiebt.
- Choleva paskoviensis*, 12.X.89, 3 Ex., 5.X.89, 2 Ex., 10.X.1995, 2 Ex., jeweils aus Faulstoffen gesiebt.
- Choleva glauca*, 22.II.89, 1 Ex., aus Faulstoffen gesiebt.
- Choleva elongata*, 10.I.89, 2 Ex., 24.XI.2000, 1 Ex., jeweils aus Faulstoffen gesiebt.
- Triarthron maerkelii*, 25.V.2000, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Leiodes dubia*, 10.VI.1998, 1 Ex., 15.VI.2000, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Leiodes litura*, 28.X.2000, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle.

- Euthia scydmaenoides*, 26.V.1993, 1 Ex. (KÖHLER det.), aus einer hohlen Trauerweide gesiebt.
- Neuraphes ruthenus*, 10.I.1999, 1 Ex., 7.V.2000, 1 Ex., jeweils aus Stroh gesiebt.
- Stenichnus godarti*, 5.X.89, 2 Ex., aus Stroh gesiebt, 20.III.1995, 1 Ex., aus einer hohlen Trauerweide gesiebt.
- Euconnus unicus*, 28.VIII.1995, 48 Ex. (KÖHLER det.), aus Kompost mit Ameisennest gesiebt.
- Ptenidium gressneri*, 4.IV.1995, 1 Ex., aus einer hohlen Trauerweide gesiebt.
- Micridium halidaii*, 28.III.1995, 1 Ex. (t. KÖHLER), aus einer hohlen Trauerweide gesiebt.
- Ptinella limbata*, 9.V.1994, 1 Ex., aus einer hohlen Trauerweide gesiebt.
- Eusphalerum abdominale*, 18.V.89, 2 Ex., auf Blüten.
- Eusphalerum signatum*, 13.VII.85, 1 Ex., auf Blüte, 30.V.89, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Eusphalerum limbatum*, 20.-21.V.1998, 2 Ex., in einer Lichtfalle.
- Eusphalerum florale*, 18.V.1994, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Acrulia inflata*, 16.III.1992, 2 Ex., 10.IV.1994, 2 Ex., 8.VI.1996, 1 Ex., jeweils unter Rinden (VOGEL det.).
- Acrolocha sulcula*, 5.IX.1999, 1 Ex. (KÖHLER det.), 18.II.1990, 5 Ex., 20.I.1995, 1 Ex.
- Hypopycna rufula*, 7.IX.2000, 1 Ex. (KÖHLER det.), 25.IX.1998, 1 Ex., in einer Lichtfalle, XI.1993, 1 Ex., 28.IX.1998, 2 Ex., in einer Lichtfalle, 25.X.1997, 2 Ex. (KÖHLER det.), 25.X.1997, 2 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle, 20.IX.1993, 2 Ex., aus Rübenblättern (det. et coll. VOGEL), 11.X.1997, 2 Ex., in einer Lichtfalle.
- Omaliium validum*, 5.III.1991, 1 Ex., in *Talpa*-Nest (VOGEL det.).
- Omaliium rugatum*, 22.IV.1992, 5 Ex., aus Faulstoffen gesiebt, 11.X.1997, 1 Ex., aus Faulstoffen gesiebt (VOGEL det.).
- Omaliium italicum*, 30.X.1999, 1 Ex. (KÖHLER det.).
- Omaliium excavatum*, 14.VII.1997, 1 Ex. (KÖHLER det.).
- Xylodromus depressus*, 20.IX.1997, 1 Ex. (t. KÖHLER), in einer Lichtfalle, 14.IX.2000, 1 Ex. (KÖHLER det.), 28.IX.1998, 1 Ex. (KÖHLER det.), 20.IV.1997, 1 Ex. (KÖHLER det.), 11.IX.1997, 1 Ex. (t. KÖHLER), 18.IX.1998, 2 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Lesteva punctata*, 4.VIII.89, 2 Ex., an einem Klärteich (VOGEL det.).
- Deleaster dichrous*, 16.VI.81, 2 Ex., 6./12.VIII.89, 5 Ex., 2.VI.88, 4 Ex., 12.VI.1990, 3 Ex., 10./14.V.2000, 4 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Manda mandibularis*, 27.VIII.1997, 1 Ex., 24.X.1998, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Ochtheophilus flexuosus*, 8.V.89, 1 Ex., in einer Lichtfalle (VOGEL det.).
- Carpelimus lindrothi*, 17.V.87, 1 Ex., in einer Lichtfalle (VOGEL det.).
- Oxytelus migrator*, 28.VII.1995, 12 Ex., in einer Lichtfalle, 2.VIII.1995, 10 Ex., aus Faulstoffen gesiebt.
- Bledius dissimilis*, 16.VI.2000, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Bledius femoralis*, 28.VII.1995, 1 Ex. (KÖHLER det.), 14.VII.1997, 1 Ex.

- (KÖHLER det.), jeweils in einer Lichtfalle.
- Bledius erraticus*, 14.VII.1999, 1 Ex., 5.VI.2000, 2 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Medon ripicola*, 13.VIII.1995, 2 Ex., in einer Lichtfalle.
- Lathrobium pallidum*, 14.VII.1994, 1 Ex. (KÖHLER det.), 28.VII.1998, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle, 28.VI.1999, 1 Ex. (KÖHLER det.), aus Faulstoffen gesiebt, 28.VI.1994, 2 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle.
- Leptacinus batychrus*, 15.VI.2000, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle.
- Gauropterus fulgidus*, 15.VII.1997, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle.
- Neobisnius lathrobioides*, 10.V.2000, 1 Ex. (KÖHLER det.), aus Faulstoffen gesiebt.
- Philonthus spinipes*, 16.IX.86, 1 Ex., (VOGEL det.) an faulenden Rübenblättern, später weitere 14 Ex.
- Philonthus discoideus*, 10.-26.X.1991, 3 Ex. (KÖHLER det.), 16.IX.1999, 1 Ex. (KÖHLER det.), jeweils aus Faulstoffen gesiebt.
- Philonthus lepidus*, 18.VII.1994, 1 Ex., aus Faulstoffen gesiebt.
- Gabronthus therrmarum*, 26.X.1991, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Gabrius piliger*, 6.III.1991, 1 Ex., 12.VIII.1993, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Ocyopus brunripes*, 27./29.5.1997, 9 Ex., aus Faulstoffen gesiebt.
- Ocyopus pedator*, 20.-27.IX.1996, 9 Ex., 6. - 23. IX. 1997, 5 Ex., 25./29.VIII.1998, 2 Ex., 20.IX.1999, 3 Ex., jeweils aus Faulstoffen gesiebt.
- Ocyopus compressus*, 5.VIII.-8.IX.1995, 28 Ex., 10.-27.IX.1996, 26 Ex., 3.VIII.-23.IX.1997, 20 Ex., 25./29.VIII.1998, 2 Ex., 20.IX.1999, 3 Ex., jeweils aus Faulstoffen gesiebt.
- Heterothops stiglundbergi*, 25./27.III.1995, 3 Ex., 27.IV.1996, 1 Ex., 28.III.1997, 1 Ex., 13.IV.1998, 1 Ex., jeweils aus einem Strohhaufen gesiebt.
- Heterothops dissimilis*, 6.II.1995, 3 Ex., aus Faulstoffen gesiebt.
- Quedius ochripennis*, 25.VIII.1995, 1 Ex. (KÖHLER det.), aus *Talpa*-Nest gesiebt.
- Quedius nigriceps*, 28.VI.1996, 1 Ex., aus Nadelstreu gesiebt.
- Mycetoporus niger*, 22.IV.1994, 1 Ex., aus Faulstoffen gesiebt.
- Mycetoporus rufescens*, 24.IV.1994, 1 Ex., aus Faulstoffen gesiebt.
- Sepedophilus lokayi*, 28.VIII.1997, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle.
- Lamprinodes saginatus*, 20.VIII.1994, 1 Ex., an einer Hauswand.
- Tachinus proximus*, 15.VI.1996, 2 Ex., aus Faulstoffen gesiebt.
- Tachinus rufipennis*, 5.VI.1991, 1 Ex., aus einem *Talpa*-Nest gesiebt.
- Rhopalocerina clavigera*, 3.XI.1994, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle.
- Thecturota marchii*, 25.X.1997, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Autalia longicornis*, 10.X.1993, 2 Ex., aus Faulstoffen gesiebt.
- Myrmecocephalus concinna*, 16.IX.1999, 1 Ex., am Licht.
- Brachyusa concolor*, 23.VIII.1995, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Callicerus obscurus*, 27.V.1997, 2 Ex., in einer Lichtfalle.

- Callicerus rigidicornis*, 7.VIII.1998, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle, 28.VI.1994, 1 Ex., in einer Lichtfalle, 9.III.1994, 1 Ex. (KÖHLER det.), 3.VII.1998, 1 Ex. (KÖHLER det.), jeweils aus Faulstoffen gesiebt, 25.V.1995, 1 Ex., in einer Lichtfalle, 7.VII.1994, 2 Ex., 6.VII.1994, 2 Ex. (t. KÖHLER), 28.VI.1996, 2 Ex., jeweils aus Faulstoffen gesiebt.
- Liogluta pagana*, 7.X.1995, 1 Ex., 26.VIII.1998, 1 Ex., 3.VII.1996, 1 Ex., 8.X.1995, 2 Ex., 10.X.1995, 4 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Atheta parca*, 25.XI.1995, 1 Ex., aus Faulstoffen gesiebt (VOGEL det.).
- Atheta fungivora*, 17.X.1995, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle (VOGEL det.).
- Trichiusa immigrata*, 23.VIII.1995, 1 Ex. (KÖHLER det.), 27./29.VI.84, 6 Ex., 20.V.1995, 2 Ex., 16.VI.1996, 4 Ex., 27.V.1997, 1 Ex., jeweils aus Faulstoffen gesiebt.
- Thamaraea cinnamomea*, 14.VII.1995, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle.
- Ilyobates subopacus*, 6.VII.1994, 1 Ex. (t. KÖHLER), 20.VI.1993, 7 Ex., 13.VII.1993, 5 Ex., 20./23.VI.1994, 12 Ex., 23.VII.1995, 6 Ex., 15.VII.1999, 7 Ex., jeweils aus Faulstoffen gesiebt.
- Ilyobates nigricollis*, 23.VI.1994, 1 Ex. (t. KÖHLER), aus Faulstoffen gesiebt.
- Ocalea picata*, 15.IV.1992, 3 Ex., 21.VI.1996, 1 Ex., 20.X.1997, 1 Ex., jeweils aus Faulstoffen gesiebt.
- Ocalea rivularis*, 7.VI.1992, 3 Ex., aus Faulstoffen gesiebt.
- Oxypoda induta*, 15.XI.1995, 1 Ex., aus Faulstoffen gesiebt.
- Homoeusaaacuminata*, 27.IV.1993, 1 Ex. (KÖHLER det.), an Hauswand.
- Aleochara ruficornis*, VI.-VII.1994, 15 Ex. (t. KÖHLER), 11.-26.VII.1995, 9 Ex., 3.-20.VII.1996, 15 Ex., 15.-25.VIII.1997, 10 Ex., 30.VII.1998, 1 Ex., 5./20.VIII.1998, 5 Ex., jeweils aus Faulstoffen gesiebt.
- Aleochara major*, 31.X.1999, 1 Ex. (KÖHLER det.), aus Faulstoffen gesiebt.
- Pyropterus nigroruber*, 12.VII.1999, 1 Ex., in einer Borkenkäferfalle.
- Troglops albicans*, 11.VI.1990, 1 Ex., auf Blüten.
- Danacea pallipes*, 15.IV.89, 3 Ex., auf Blüten.
- Trichodes alvearius*, 9.VI.80, 1 Ex., an einer Hauswand.
- Brachygonus megerlei*, 6.VII.1999, 3 Ex., am Licht.
- Adrastus limbatus*, 6./10.VII.1999, 4 Ex., gekeschert.
- Melanotus castanipes*, 4.VIII.2000, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Anostirus purpureus*, 18.VI.86, 1 Ex., auf Blüten.
- Athous bicolor*, 14.-30.VII.1998, 16 Ex., 6.-15.VII.1999, 10 Ex., 20.VII.2000, 3 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Hypnoidus riparius*, 20.IV.1993, 1 Ex., gekeschert.
- Trixagus obtusus*, 7.X.1993, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Aulonothroscus brevicollis*, 10.IV.1994, 2 Ex., in einer Lichtfalle.
- Anthaxia nitidula*, 20.VI.82, 3 Ex., 8.VII.85, 2 Ex., jeweils auf blühendem Weißdorn.

- Clambus punctulum*, 4.IV.1995, 1 Ex., aus Laub gesiebt.
- Clambus nigrellus*, 3.VII.1992, 1 Ex., aus Laub gesiebt.
- Trogoderma glabrum*, 6.VIII.79, 1 Ex. (KÖHLER det.), 28.VI.1999, 1 Ex. (KÖHLER det.), 8.IV.81, 1 Ex. (KÖHLER det.), 13.VII.1997, 1 Ex. (KÖHLER det.), 24.VII.1997, 1 Ex. (KÖHLER det.), 14.VII.1997, 1 Ex. (KÖHLER det.), 13/14.VII.1997, 2 Ex. (t. KÖHLER), jeweils in einer Lichtfalle.
- Anommatus duodecimstriatus*, 8.VIII.1996, 3 Ex., aus tiefen Laublagen gesiebt.
- Cerylon fagi*, 10.X.1990, 2 Ex., unter Rinde.
- Sphaerosoma pilosum*, 26.III.1992, 3 Ex., 27.VI.1992, 2 Ex., jeweils aus einer hohlen Trauerweide gesiebt.
- Sphaerosoma piliferum*, 27.IV.1993, 1 Ex. (KÖHLER det.), aus Laub gesiebt.
- Eपुरaea melanocephala*, 12.V.1993, 3 Ex., 16./17.VIII.1995, 2 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Amphotis marginata*, 27.VII.1995, 1 Ex., 5.-25.VI.2000, 13 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Thalycra fervida*, 10.VI.88, 1 Ex., 20.VI.2000, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Glischrochilus quadrisignatus*, 20./25.V.1992, 11 Ex., 5./16.X.1992, 11 Ex., 26.IX.1992, 5 Ex., jeweils am Licht und an Faulstoffen.
- Rhizophagus nitidulus*, 1./7.IV.1999, 2 Ex., in einer Lichtfalle, 1.IV.1992, 1 Ex., unter Rinde.
- Pediacus depressus*, 15.V.2000, 1 Ex., 20.VI.2000, 2 Ex., 8.VII.2000, 3 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Silvanus bidentatus*, 12.III.1991, 3 Ex., unter Buchenrinde.
- Silvanoprus fagi*, 14.V.1994, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Diplocoelus fagi*, 15.V.1995, 5 Ex., unter Rinden.
- Cryptophagus labilis*, 25.II.1995, 3 Ex., aus einer hohlen Trauerweide gesiebt.
- Cryptophagus schmidti*, 8.VIII.2000, 1 Ex. (KÖHLER det.), 17.VIII.2000, 1 Ex. (KÖHLER det.), 1.VII.2000, 2 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Caenoscelis subdeplanata*, 20.V.1998, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Atomaria plicata*, 17.V.89, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Atomaria ornata*, 6.V.1992, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Atomaria fimetarii*, 6.VI.2000, 1 Ex. (KÖHLER det.), 10.VI.2000, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Cryptophilus integer*, 10.VI.1998, 1 Ex. (KÖHLER det.), 20.VII.1998, 1 Ex., 10.VIII.1999, 1 Ex., 5.VI.2000, 1 Ex., 15.VI.2000, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Cryptophilus obliteratus*, 5.IV.1994, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle, 28.VIII.1995, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle, 27.IV.1993, 1 Ex. (KÖHLER det.), aus Komposthaufen gesiebt, 24.IV.1993, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle, 25.V.1996, 3 Ex., in einer Lichtfalle, 7.VII.83, 1 Ex., aus Kompost gesiebt.
- Placonotus testaceus*, 27.VIII.1997, 1 Ex., in einer Lichtfalle.

- Cryptolestes pusillus*, 3.VII.1998, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Leptophloeus alternans*, 13.VII.1997, 1 Ex. (KÖHLER det.), 22.VI.1998, 1 Ex. (KÖHLER det.), 1.VIII.1992, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Stephostethus alternans*, 5.VIII.1992, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Typhaea decipiens*, IX-X.1994, 50 Ex. (KÖHLER det.), in Zuckerrübenmaische, 14.XI.1994, 11 Ex., an einer Neonlampe.
- Aulonium trisulcum*, 12.VII.1999, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Orthoperus intersitus*, 11.VIII.1990, 1 Ex., aus Stroh gesiebt.
- Lycoperdina bovistae*, 8.VII.89, 1 Ex., aus kleinem Bovist.
- Calvia decemguttata*, 11.V.85, 1 Ex., aus Laub gesiebt.
- Cis punctulatus*, 19.IX.1995, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Orthocis vestitus*, 5.XI.1990, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle.
- Ernobius nigrinus*, 26.VII.1999, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Ernobius angusticollis*, 20.VI.1996, 1 Ex., 28.VII.1995, 1 Ex. (KÖHLER det.), 10.VI.1998, 2 Ex., 15.VI.1999, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Priobium carpini*, 6.VII.89, 1 Ex., 8.VIII.2000, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Ptinus subpilosus*, 15.VII.1995, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Ptinus sexpunctatus*, 8.VII.2000, 1 Ex. (KÖHLER det.), 15.VII.2000, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Chrysanthia viridissima*, 3.VI.1997, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Ischnomera cyanea*, 30.V.1994, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Schizotus pectinicornis*, 3.VI.89, 1 Ex., auf Brombeerblüten.
- Aderus populneus*, 15.V.2000, 1 Ex. (t. KÖHLER), 10.VI.89, 1 Ex., 19./26.VII.1999, 4 Ex., 1./6.XI.1990, 2 Ex., 3.-28.VIII.1999, 4 Ex., 8.VIII.2000, 1 Ex., 15.V.2000, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Euglenes oculatus*, 16.VIII.86, 1 Ex. (KÖHLER det.), 23.VII.1998, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Stricticomus tobias*, 8.VIII.1997, 1 Ex., 28.VIII.1999, 3 Ex., 26.VIII.1995, 1 Ex., 11.VI.2000, 1 Ex., 11.IX.2000, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Serropalpus barbatus*, 26.VII.1996 und 5.VI.1996, je 1 Ex., an einem Fenster in einem Holzschuppen, 26.VI.1997, 1 Ex., in einer Lichtfalle.
- Pseudocistela ceramboides*, 5./22.VI.2000, 2 Ex., in einer Lichtfalle.
- Corticeus linearis*, 6.VII.1999, 1 Ex. (KÖHLER det.), 20.VI.1995, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Palorus subdepressus*, 16.IX.1999, 1 Ex. (KÖHLER det.), 28.VIII.1999, 1 Ex., 28.VIII.1999, 2 Ex., 21.VII.1998, 8 Ex. (KÖHLER det.), jeweils in einer Lichtfalle. Erster Nachweis der im Freiland expansiven Schwarzkäferart im nördlichen Rheinland.
- Alphitobius diaperinus*, 27.VIII.1997, 1 Ex., 22.VI.1998, 2 Ex., 10.VII.1998, 1 Ex., 16.V.2000, 1 Ex., 14.IX.2000, 1 Ex., jeweils in einer Lichtfalle.
- Gnatocerus cornutus*, 15.VII.1992, 1 Ex., in einer Lichtfalle.

- Latheticus oryzae*, 16.IX.1999, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle.
Aphodius obliteratedus, 28.III.84, 3 Ex., in Hundekot.
Trichius fasciatus, 2.VI.88, 1 Ex., auf einer Doldenblüte.
Oomorphus concolor, 3.VI.1992, 1 Ex., aus Laub gesiebt.
Chrysolina herbacea, 15.VI.1995, 1 Ex.
Timarcha metallica, 1.I.83, 1 Ex., aus Laub gesiebt.
Longitarsus dorsalis, 23.V.1999, 2 Ex., in einer Lichtfalle.
Mniophila muscorum, 1.I.1994, 1 Ex., aus Laub gesiebt.
Platyrhinus resinosus, 7.VI.86, 5 Ex., an einem Hainbuchenstamm.
Anthrabus albinus, 15.VIII.88, 1 Ex., an einem Hainbuchenstamm.
- Scolytus mali*, 7.VII.1995, 1 Ex. (KÖHLER det.), in einer Lichtfalle.
Polygraphus grandiclavus, 8.VIII.1995, 2 Ex., in einer Lichtfalle.
Dryocoetes alni, 4.V.87, 3 Ex., in einer Borkenkäferfalle.
Caenorhinus pauxillus, 20.V.1992, 4 Ex., an blühendem Weißdorn.
Exapion difficile, 17.IV.86, 3 Ex., an Ginster.
Ottiorhynchus veterator, 27.V.89, 1 Ex., gekeschert.
Barypeithes tenex, 24.VI.1995, 1 Ex., aus Faulstoffen gesiebt.
Mitoplinthus caliginosus, 30.VII.88, 1 Ex., aus einem Maulwurfsnest gesiebt.
Tachyerges stigma, 16.V.1990, 2 Ex., in einer Lichtfalle.

7. Literatur

- ANONYMUS (2000): "Grafschafter Goldsaft" und andere Produkte der Region sind europaweite Marktführer. Mehr als nur ein Sirup. - Kabinett. Journal der Bundesstadt Bonn (Bonn) **10**, 56.
- FREUDE, H.; K. W. HARDE & G. A. LOHSE (Hrsg.) (1964-1983): Die Käfer Mitteleuropas Band 1-11, Krefeld.
- GEISER, R. (1998): Rote Liste der Käfer (Coleoptera), in: BINOT, M., R. BLESS, P. BOYE, H. GRUTTKE & P. PRETSCHER (Bearb.): Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands. - Schr. Landschaftspflege Natursch. (Bonn-Bad Godesberg) **55**: 168-230.
- KOCH, K. (1968): Käferfauna der Rheinprovinz. - Decheniana-Beihefte (Bonn) **13**, I-VIII, 1-382.
- KOCH, K. (1974): Erster Nachtrag zur Käferfauna der Rheinprovinz. - Decheniana (Bonn) **126** (1/2), 191-265.
- KOCH, K. (1978): Zweiter Nachtrag zur Käferfauna der Rheinprovinz. - Decheniana (Bonn) **131**, 228-261.
- KOCH, K. (1989): Die Käfer Mitteleuropas, Ökologie, Bd.2, Pselaphidae bis Lucanidae, Krefeld.
- KOCH, K. (1990): Dritter Nachtrag zur Käferfauna der Rheinprovinz. Teil I: Carabidae bis Scaphidiidae - Decheniana (Bonn) **143**, 307-339.

- KOCH, K. (1992): Dritter Nachtrag zur Käferfauna der Rheinprovinz. Teil II: Staphylinidae bis Byrrhidae - Decheniana (Bonn) **144**, 32-92.
- KOCH, K. (1993): Dritter Nachtrag zur Käferfauna der Rheinprovinz. Teil III: Ostomidae bis Platypodidae - Decheniana (Bonn) **146**, 203-271.
- KÖHLER, F. & B. KLAUSNITZER (Hrsg.) (1998): Verzeichnis der Käfer Deutschlands. - Ent. Nachr. Ber. Beiheft (Dresden) **4**, 1-185.
- LOHSE, G. A. & W. LUCHT (Hrsg.) (1989): Die Käfer Mitteleuropas. Erster Supplementband mit Katalogteil (Bd.12), Krefeld.
- LOHSE, G. A. & W. LUCHT (Hrsg.) (1992): Die Käfer Mitteleuropas. Zweiter Supplementband mit Katalogteil (Bd.13), Krefeld.
- LOHSE, G. A. & W. LUCHT (Hrsg.) (1993): Die Käfer Mitteleuropas. Dritter Supplementband mit Katalogteil (Bd.14), Krefeld.
- LUCHT, W. & KLAUSNITZER, B. (Hrsg.) (1998): Die Käfer Mitteleuropas. Vierter Supplementband (Bd. 15). - Jena.
- TRAUTNER, J., G. MÜLLER-MOTZFELD & M. BRÄUNICKE (1998): Rote Liste der Sandlaufkäfer und Laufkäfer Deutschlands (Coleoptera: Cicindelidae et Carabidae) (Bearbeitungsstand: 1996), - in: BINOT, M., R. BLESS, P. BOYE, H. GRUTKE & P. PRETSCHER (Bearb.): Rote Liste gefährdeter Tiere Deutschlands. - Schr. Landschaftspflege Natursch. (Bonn-Bad Godesberg) **55**, 159-167.
- WEGENER, H. & S. WEIRICH (1996): Unternehmen und ihre Geschichte. Grafschafter Krautfabrik Josef Schmitz KG. - Haus der Geschichte-Magazin (Bonn) 1996 (Heft 4), 18-19.

Manfred Junker, Tombergstr. 18, 53340 Meckenheim

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer KOLEOPTEROLOGEN](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Junker Manfred

Artikel/Article: [Die Käferfauna \(Coleoptera\) der Grafschafter Krautfabrik in Meckenheim/Rheinland 73-103](#)